

Dynamo Dresden S. 16/17



Walpurgis zieht sein Camp-Fazit

Foto: Lutz Hentschel

22:21 gegen Kroatien S. 20



Sensationell! DHB-Team steht im Halbfinale

Foto: Inigo

LOTTO 6 aus 49

Diesen Mittwoch 30 Mio. €* im Jackpot

Garantierte Jackpot-Ausschüttung

* in Klasse 1 – Summe gerundet – Gewinnchance rd. 1:140 Mio. Teilnahme ab 18 Jahren. Verantwortungsbewusst spielen. Glücksspiel kann süchtig machen!



Nr. 021/04 F11789

DRESDNER MORGEN POST

Dienstag, 22.1.2019 0,90€ morgenpost-abo.de

Gondel-Kanäle wie zu Augusts Zeiten



Moritzburg wird zum Klein-Venedig

S. 12

Fotos: Holm Halis, 123RF, Andreas Diesend: Fotomontage: Dresdner

Das gibt's doch nicht! S. 4



Pistolen-Frau raubte Tankstelle aus

Foto: Timo Plunert

Bei der CDU fliegen die Fetzen S. 5



Stadtrat Brauns wirft beleidigt hin

Foto: Christian Suhrbier

„Sachsens Sibirien“ S. 13



Erzgebirge zittert bei -24 Grad

Foto: Uwe Meinhold, Bernd März

Oxfam: Milliardärsvermögen wächst um 2,5 Milliarden Dollar - pro Tag!

Im Südsudan: Weltweit leben laut Oxfam noch immer 736 Millionen Menschen in extremer Armut - also von maximal 1,90 US-Dollar je Tag.



Ein Gläschen Champus auf Reichtum und Luxus! Insgesamt gibt es 1 892 Milliardäre weltweit - ihre Vermögen steigen erheblich.

So tief ist der Graben zwischen Arm und Reich

DAVOS - Auch wenn die Zahl der Menschen in extremer Armut seit 1990 stark abgenommen hat: Die Kluft zwischen Arm und Reich in der Welt hat der Organisation Oxfam zufolge im vergangenen Jahr gefährlich zugenommen.

Euro) pro Tag gestiegen - ein Plus von zwölf Prozent zum Vorjahr. Dagegen hat die ärmere Hälfte der Weltbevölkerung elf Prozent (500 Millionen Dollar je Tag) verloren.

Zu diesem Ergebnis kommt die kapitalismuskritische Hilfsorganisation in ihrem Ungleichheitsbericht, den sie zu Beginn der Jahrestagung des Weltwirtschaftsforums (WEF) in Davos vorstellte. Oxfam-Chefin Winnie

Byanyima (60) forderte die Staatengemeinschaft zu höheren Investitionen in Bildung auf: „Die Größe des Bankkontos sollte nicht diktieren, wie viele Jahre Kinder in der Schule bleiben oder wie lange wir leben. Doch dies ist nach wie vor die Realität in zu vielen Ländern der Erde.“

Der Oxfam-Studie zufolge besitzen nur 26 Superreiche mittlerweile genauso viel wie die gesamte ärmer

re Hälfte der Weltbevölkerung. Vor einem Jahr mussten dazu noch die 43 reichsten Milliardäre zusammenlegen. An der Spitze der Superreichen steht Amazon-Chef Jeff Bezos (55). Sein Vermögen betrug im vergangenen März 112 Milliarden Dollar (107 Mrd. Euro). Zum Vergleich: Das komplette Gesundheitsbudget Äthopiens (105 Millionen Einwohner) entspricht gerade einmal

einem Hundertstel dieser Summe. Auch in Deutschland hat sich die Lage nicht verbessert: Hierzulande steigerten die Milliardäre ihr Vermögen laut Oxfam im vergangenen Jahr um 20 Prozent. Insgesamt verfügt das reichste Prozent der Bevölkerung über ebenso viel Vermögen wie die 87 ärmsten Prozent. Damit zählt Deutschland zu den Industrienationen mit der größten Vermögensungleichheit.



Oxfam-Chefin Winnie Byanyima (60) beklagt wachsende soziale Ungleichheit und fordert höhere Investitionen in Bildung.

Kritik am Oxfam-Bericht

DAVOS - Regelmäßig gibt es Kritik an dem Oxfam-Bericht über die Kluft zwischen Arm und Reich. Ist sie gerechtfertigt? Eine Behauptung lautet: Die kapitalismuskritische Hilfsorganisation ignoriert, dass weltweit immer mehr Menschen den Aufstieg aus bitterer Armut schaffen.

Das ist eindeutig falsch: Oxfam weist regelmäßig darauf hin, dass die krasseste Form von Armut weltweit insgesamt zurückgeht - auch diesmal. Kriti-

ker sehen bei den Daten von Reichen und Armen einen Vergleich zwischen Äpfeln und Birnen. Besonders stoßen sie sich an der Berechnungsmethode für die ganz arme Bevölkerung. Allerdings stellen sogar vehemente Oxfam-Kritiker fest, dass die ungleiche Verteilung des Vermögens weltweit massiv ist. Ein grundsätzliches Problem: Zum Phänomen Armut gibt es seit jeher verschiedene Vorstellungen und Definitionen.

Nachrichten

EU-Sanktion wegen Skripal
BRÜSSEL - Die Außenminister der EU-Staaten haben Einreiseverbote und Vermögenssperren gegen die zwei höchsten Führungskräfte des russischen Militärgeheimdienstes GRU beschlossen. Sie machen den Chef und den Vizechef des GRU für den Gebrauch von Nervengift bei dem Anschlag auf den russischen Ex-Doppelagenten Sergej Skripal (67) verantwortlich.

Kein zweites Referendum
LONDON - Einen wirklichen Plan B hat die britische Premierministerin Theresa May (62) im Parlament nicht vorgelegt. Sie sagte, die EU werde Artikel 50 (die Frist für den Brexit am 29. März) zeitlich nicht verlängern, wenn kein konkreter Plan von britischer Seite vorliege. Zudem äußerte sie sich mehrfach ablehnend zu dem Vorschlag, ein zweites Referendum über den EU-Austritt abzuhalten: „Dafür gibt es keine Mehrheit im Parlament.“

Brok macht den „Broxit“
BIELEFELD - Elmar Brok (72) gibt auf: Wenige Tage vor der Entscheidung der nordrhein-westfälischen CDU über ihre Kandidaten zur Europawahl macht der dienstälteste EU-Parlamentarier einen Rückzieher. „Ich werde am 26. Mai nicht erneut für das Europäische Parlament kandidieren“, teilte der CDU-Politiker in einer schriftlichen Erklärung mit.

Schäuble ätzt gegen AKK
BERLIN - Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (76, CDU) hält die von CDU-Chefin Annegret Kramp-Karrenbauer (56) geplante Aufarbeitung der deutschen Migrationspolitik für überflüssig: „Vor allem in der Flüchtlingspolitik ist es uns nicht rechtzeitig gelungen, in der weltweiten Kommunikation die Balance zwischen Hilfsbereitschaft und der Begrenztheit unserer Mittel herzustellen. Das sollte heute unumstritten sein - bei allem Respekt, da braucht es keine Aufarbeitungskommission.“

Mehr Drogen-Störfälle
LANGEN - Die Deutsche Flugsicherung hat im vergangenen Jahr 158 Behinderungen des regulären Luftverkehrs durch Drogen registriert - etwa 80 Prozent mehr als noch 2017. Im Großraum von Airports wurden 125 Fälle gemeldet. Die meisten Störungen gab es am Flughafen Frankfurt/Main (31), gefolgt von Berlin-Tegel (17), München (14) und Hamburg (12).

Umwelthilfe für Tempo 120
BERLIN - In der Diskussion um ein generelles Tempolimit hat die Deutsche Umwelthilfe (DUH) sich erneut für noch strengere Vorgaben ausgesprochen. „Wir fordern ein Tempolimit von 120 auf allen Autobahnen und 80 auf Landstraßen“, sagte DUH-Chef Jürgen Resch (58). Damit ließen sich bis zu fünf Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr einsparen.

IS-Anschlag auf US-Konvoi
DAMASKUS - Die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) hat einen Anschlag auf eine US-Patrouille und deren Partner in Nordsyrien für sich reklamiert: Ein Angreifer zündete eine Autobombe in der Nähe der Soldaten. Laut einem Sprecher der von den USA geführten Koalition hat es keine US-amerikanischen Opfer gegeben.

Deutschland verbietet iranische Mullah-Airline

BERLIN - Hier kommt niemand mehr rein! Das Luftfahrtbundesamt hat der iranischen Fluggesellschaft Mahan Air mit sofortiger Wirkung den Flugbetrieb im deutschen Luftraum untersagt.

Das heißt: Sämtliche Verbindungen der berüchtigten Mullah-Airline sind ab sofort gestrichen. „Nach Auffassung der Bundesregierung ist das zur Wahrung der außen- und sicherheits-

politischen Interessen der Bundesrepublik Deutschland unverzüglich erforderlich“, ergänzte ein Sprecher des Auswärtigen Amtes. Mahan Air flog zuletzt im Linienverkehr ab Teheran die beiden deutschen Flughäfen Düsseldorf und München an.

Die iranische Fluggesellschaft steht unter Verdacht, in den Transport von Kämpfern und Waffen nach Syrien verwickelt zu sein. Auf Weisung aus Teheran sollen die iranischen Revolutionsgarden Verbindungen der Mahan Air auch dazu eingesetzt haben, Mordanschläge auf iranische Oppositionelle in Europa vorzubereiten und auszuführen.



Mahan Air steht bereits seit 2011 auf der Sanktionsliste der USA. Jetzt darf sie auch in Deutschland nicht mehr landen.

Länder lehnen Tarifforderung ab

Öffentlicher Dienst bewegt sich auf Streiks zu

BERLIN - Die letzte Tarifrunde für den öffentlichen Dienst liegt zwei Jahre zurück - jetzt ist ver.di-Chef Frank Bsirske (66) zurück: Und wie gewohnt liegen zum Auftakt des Gehaltspokers die Positionen von Gewerkschaften und Arbeitgeber weit auseinander.

Die Arbeitnehmerseite, vertreten von ver.di und dem Beamtenbund DBB, fordert sechs Prozent mehr Lohn, mindestens aber ein Plus von 200 Euro pro Monat. Verhandelt wird für eine Million Tarifbeschäftigte. Übertragen werden soll der Abschluss dann auf rund 2,3 Millionen Beamte und Versorgungsempfänger. Zu viel, konterte der Verhandlungsführer der Länder, Berlins SPD-Finanzsenator Matthias Kollatz (61). Er argumentiert mit dem aktuellen Schuldenberg und dem endgültigen Greifen der Schuldenbremse ab 2020.

Damit wird es immer wahrscheinlicher, dass noch im Januar Kitas, Schulen, Universitätskliniken und Ämter bestreikt werden. „Wir sind sehr mobilisierungsfähig“, kündigte Bsirske bereits erste Warnstreiks an. Angestrebt werde aber ein Ergebnis am Verhandlungstisch.



Bei der Auftaktdemonstration kündigte Gewerkschaftsboss Frank Bsirske (66) eine harte Haltung im Tarifstreit mit den Ländern an.

Rekord bei Abschiebung in andere EU-Staaten

BERLIN - Europa ist nach wie vor für Migranten ein Sehnsuchtsort. Doch wo sie am Ende landen, können Asylbewerber nur bedingt beeinflussen. Im vergangenen Jahr hat Deutschland erstmals seit Beginn der Flüchtlingskrise 2015 mehr Asylbewerber in andere EU-Staaten abgeschoben, als von dort hierher überstellt wurden.

Es habe 2018 insgesamt 9209 sogenannte Dublin-Überstellungen aus Deutschland in andere europäische Länder gegeben, sagte ein Sprecher des Innenministeriums. Hauptzielland der innereuropäischen Abschiebungen sei Italien gewesen, wohin fast jeder dritte überstellte Asylbewerber gebracht worden sei. Ihrerseits habe die Bundesrepublik 7 580 Menschen aus EU-Ländern übernommen. Nach den Dublin-Regeln ist normalerweise jener EU-Staat für Asylanträge zuständig, auf

dessen Boden Schutzsuchende zuerst die Europäische Union betreten haben. Auch Norwegen, Island, die Schweiz und Liechtenstein sind Teil des Systems.



Abgelehnte Asylbewerber werden von der Polizei zur Abschiebung abgeholt.

Foto: dpa/AP/Sam Melnick, imago Panthermedia, dpa/Press Association, Imago/Oxfam

Meine Meinung



Canal Grande

Von Torsten Hilscher

Es ist ein Traum, aber was für einer: Durch den Wald bei Schloss Moritzburg gleiten wieder Boote übers Wasser. Wie bereits zu Zeiten der sächsischen Könige. Damals erging sich der Hofstaat bei kleinen Wasser-Ausflügen zwischen den Bäumen des Friedewalds in luftiger Sommergarderobe oder festlich illuminiert des Abends. Man verstand zu feiern und versteht es noch heute in und um Dresden. Warum also sollte eine solche Szenerie in absehbarer Zeit nicht wieder Realität werden? Schließlich muss auch das beste Touristen-Ziel gelegentlich Novitäten anbieten. Im konkreten Fall wollen landschaftliche Perlen wie Parks und Wege rund ums Fasanenschlösschen belebt werden. Die Alternative wäre in Schönheit sterben. Der Wunsch von Schlosserchef Christian Striefler hat also Charme. Ein erster Schritt mit der Entschlammung des oberen Kanalabschnitts ist gemacht. Nun müssen weitere folgen, denn nur die „Bespielung“ der Attraktionen garantiert die dauerhafte Pflege. Dazu gehört übrigens auch die schnelle Wiederbelebung der Fasanenzucht oder zumindest der Fasanenschau am Fasanenschlösschen. Die neue Moritzburger Schlosschefin dürfte weitere entscheidende Impulse geben. Hat sie doch ihre Doktorarbeit zum Thema Kulturlandschaften geschrieben. Nun heißt es: nicht kleckern, sondern nklotzen. Denn Sachsen hat Geld im Überfluss wie einst der Hof. Der Unterschied: Es ist eine kluge Investition. Die jährlich stattfindende Aschenbrödelschau zeigt, dass es lohnt. **Bericht Seite 12**

Nachrichten

Raser erwischt

ALTSTADT - Die Autobahnpolizei schnappte einen Raser (36), der auf der Autobahn 4 von Dresden Richtung Erfurt unterwegs war. Am frühen Morgen stoppte sie den Audi, der mit 180 Stundenkilometern statt der erlaubten 100 unterwegs war. Der Fahrer hatte keinen Führerschein, stand unter Drogeneinfluss (Amphetamin). Auch auf einen Freund des Fahrers kommt eine Anzeige zu: Er hatte dem 36-Jährigen den Audi überlassen.

Auto abgefackelt

ZSCHERTNITZ - Ein Feuerteufel setzte an der Martin-Andersen-Nexo-Straße die Frostschutzmatte eines Renault Modus in Brand. Das Fahrzeug wurde dadurch erheblich beschädigt. Schadenshöhe noch unbekannt.

So erreichen Sie uns

REDAKTION
0351/48 64 26 61

E-MAIL
mopodd.lokales@dd-v.de

ANZEIGEN
0351/84 04 44

ABO-SERVICE
0351/48 64 26 86

Fotos: Petra Hornig

Nix warmes Büro! Auch bei den aktuellen Minus- Sie machen Dresdens



Die Gerüstbauer Stefan Prillwitz (30) und Marcel Schmidt (43) halten sich bei der Arbeit durch dauernde Bewegung warm.



Wagenmeister Uwe Kulitzscher (46) liebt das eisige Wetter.



Alexander Schmidt (36) von der Stadtrundfahrt hält sich mit Bewegung warm.

Die knackige Kälte bleibt uns noch ein paar Tage erhalten. Hoch „Brigida“ denkt mitnichten daran, abzuziehen. Gestern früh etw herrschten neun Grad minus! Für alle, die draußen ihren Job machen, heißt das: warm anziehen! Die MOPO hat sich von einigen „Eisheiligen“ ihre Tricks verraten lassen.

Die Polizisten Thomas (40) und Tina (30) waren gestern ab 11 Uhr den ganzen Tag im Einsatz. Für Streifenpolizisten bedeutet das, immer wieder auch längere Zeiten in der Kälte zuzubringen, wie beispielsweise bei Unfallaufnahmen. Die beiden schwören auf Kleidung nach dem Zwiebelprinzip - viele Stoffschichten „von dünn nach dick“, rät Tina. Und: „Die schussichere Weste wärmt richtig gut“, so ihr Kollege Thomas.

Dicke Socken und gefütterte Hosen helfen zudem Roland Schubert (60), der vor dem Juweliergeschäft Wempe am Neumarkt seit 15 Jahren Wache schiebt. Er schwört ebenfalls auf das Zwiebelprinzip. Vier Schichten plus Gänsefederjacke trägt er. „Die Füße sind immer das Problem, man muss die Zehen noch bewegen können.“ Fuß- und Fingerübungen gehören für ihn mit zum Kälte-Programm. Dennoch: „Dieses Wetter ist mir viel lieber als Wind und Regen.“

Alexander Schmidt (36), der für die Stadtrundfahrt von 9 bis 17 Uhr Tickets verkauft, schwört auf Thermo-Unterwäsche. Die wärmt unter der Wetterjacke mit



Wachmann Roland Schubert (60) macht Finger- und Fußgymnastik.

Fleece-Einsatz. „Zusätzlich helfen Essen und Bewegung“, sagt er. Die verschaffte er sich gestern auf den Treppen, neben der Augustusbrücke.

Einen warmen Empfang bekommen auch bei Minusgraden die Gäste des Hotels Kempinski im Taschenbergpalais. Wagenmeister Uwe Kulitzscher (46) steht im Lodenmantel mit Zylinder bei jedem Wetter vor dem kleinen Wachhäuschen. Unter der Uniform arbeitet auch er mit dem Zwiebelprinzip. „Das Wetter ist perfekt. Ich mag es sehr“, sagt er. Wenn die Füße doch mal kalt werden, kann er in seinem Wachunterstand eine kleine Fuß-Heizung anmachen.

Weder Thermohose noch Spezialkleidung brauchen hingegen die Gerüstbauer der Firma Förster aus Schwarzenberg, die gerade das Gerüst am Georgenbau abbauen. „Wir arbeiten körperlich, da bleiben wir warm. Außerdem kommen wir aus dem Erzgebirge“, sagt Vorarbeiter Marcel Schmidt (43). Dort ist es wirklich am kältesten: Minus 24 Grad waren es in der Nacht zum Montag in Kühnhaid (siehe auch Seite 13). Die Kälte hält noch bis zum Wochenende, auch im Tiefland mit strammen Minusgraden. Grund: Hoch „Brigida“ schickt noch mehr kalte Luft aus dem Osten und „die Sonne bringt noch nicht genug Wärme“, so Thomas Hain (50) vom Wetterdienst in Leipzig. **am**

Pistolen-Frau überfiel Tanke

Anderthalb Stunden kreiste am Sonntagabend ab 21.30 Uhr der Hubschrauber über Pieschen und der Neustadt. Zehn Streifenwagen und ein Fährtenhund waren im Einsatz. Der Grund: Die Polizei fahndete nach einer Räuberin, die die Esso-Tanke an der Leipziger Straße überfallen hatte. Die Frau war maskiert in den Verkaufsraum getreten, hatte zwei Angestellte (w/55, m/58) mit einer Pistole bedroht und dabei in akzentfreiem Deutsch

die Herausgabe von Bargeld gefordert. Mit einer niedrigen dreistelligen Summe flüchtete sie. Verletzt wurde niemand. „Es gibt bislang keine Spur von der Täterin“, so Polizeisprecher Marko Laske (44). Es war nicht der erste Überfall auf die Esso-Tanke an der Leipziger Straße. Im Februar 2016 gab es einen Angriff, der Täter wurde einen Monat später geschnappt. Im November 2017 hatte es einen erfolglosen Überfall-Versuch gegeben. **am**

Eine Frau überfiel die Esso-Tanke. Alle Fahndungsversuche blieben vergeblich.



Foto: Ingo Plüner

Studenten trommeln vor ihrem Klima-Denkmal für Öko-Strom an der Uni.

Foto: Ove Landgraf



Uni setzt Klima ein Denkmal

Die TU-Umweltinitiative tuuwi und das Referat WHAT des Studierendenrates weihten heute vor dem Hörsaalzentrum der TU Dresden ein „Denkmal für das Klima“ ein. Sie wollen ein Zeichen gegen die Klimakrise setzen und mit ihrem Kubus für Öko-Strom an der TU werben. Gleichzeitig kritisieren sie den hohen CO₂-Ausstoß der Uni. Ein schwarzer Würfel aus Holz

und Stoff veranschaulicht in den nächsten Tagen eindrucksvoll die Menge des Treibhausgases, die alle zwei Minuten von der größten sächsischen Universität verursacht wird. „Unseren privaten Stromanbieter können wir selbst bestimmen“, meint Jana Lintz, Mitinitiatorin von der tuuwi. „Doch individuelles Handeln reicht nicht aus, es muss in größeren Dimensionen agiert wer-

Graden müssen einige für uns draußen arbeiten

Bibber-Jobs



Die beiden Polizisten Tina (30) und Thomas (40) setzen auf das Zwiebelprinzip und die schusssichere Weste.

Foto: Torsten Hilscher

Radspuren an der Albertstraße?



Holger Zastrow (50) mit einem der Protestplakate.

FDP-Zastrow macht dagegen mobil

Die FDP-Stadtratsfraktion macht mit einer Kampagne gegen den Plan für Radspuren auf der Albertstraße mobil. Neben einer Sammlung an Argumenten setzen die Liberalen auf Plakate entlang der Trasse. Am Donnerstag soll das Thema auf FDP-Antrag im Stadtrat behandelt werden.

„Ich fahre viel Rad und ich bin für vernünftige Radwege“, so Fraktions-Chef Holger Zastrow (50). „Aber was da ausgeheckt wird, darf so nicht Realität werden. Da darf keine Autospur wegfallen. Das blockiert den gesamten Verkehrszug.“ Ge-

rade mit Blick auf künftige Bauarbeiten an der Carolabrücke, der Bautzner Straße und an der Königsbrücker würden zwei Pkw-Spuren gebraucht.

Zastrow bezieht sich auf Aussagen des grünen Baubürgermeisters Raoul Schmidt-Lamontain (42) und auf Kritik des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs Dresden. Denen zufolge bringt der Bau von zunächst einer Radspur zwischen Carolaplatz und Albertplatz Radfahrern mehrminütigen Zeitgewinn, Autofahrern aber nur Sekunden Einbuße (MOPO berichtete). **TH**

Grafik: ADFC



Zukunftsmusik: die Albertstraße mit zwei Radspuren. Die Spur links (vom Carolaplatz zum Albertplatz) wäre zuerst gebaut worden.

In Dresdens CDU hängt der Haussegen schief

Listenplatz 2 nicht gut genug - Stadtrat Brauns wirft hin

Knatsch bei der Dresdner CDU. Weil Stadtrat Hans-Joachim Brauns (59) für die anstehende Stadtratswahl nicht wie gewünscht auf Platz eins gesetzt ist, zieht er seine geplante Kandidatur zurück.

Es geht um den Wahlkreis Altstadt. Über die Liste für die Kommunalwahl im Mai soll am Samstag abgestimmt werden. Vorgeschlagen hat die Platzierungen der CDU-Kreisvorstand.

Die Kündigung verbindet Brauns mit einem geharnischten Brief an den CDU-Kreisverband Dresden, Adressat ist der Vorsitzende Christian Hartmann (44). Kern der Vorwürfe Brauns: Statt ihm sei der bisherige Landtagsabgeordnete Patrick Schreiber (39) auf eins gesetzt. Er, Brauns, stehe „nur noch“ auf Platz 2. „Demütigendes Ver-

halten“, „respektloses Verhalten“, „Scheinehrlichkeit“ - Brauns' Klagebrief zeugt von Enttäuschung und Wut. Er sei ja als Richter gar nicht auf die Stadtratsstätigkeit angewiesen, könne für sein Engagement aber Respekt erwarten. Hartmann bedauerte die Entscheidung Brauns'. Er verstehe den Ärger, findet aber, dass beide - Schreiber und Brauns - in den Stadtrat hätten einziehen können. **TH**

Hans-Joachim Brauns (59) im Stadtrat.



Foto: Christian Suhbier

SemperOpernball

Sie machen die Debütantinnen schön

Ich bin von Kopf bis Fuß auf ...“ den SemperOpernball eingestellt. Debütantin Julia Müller (24) kann zu Recht den alten Schlager singen. Denn ihr Outfit ist ein Hit - vom Scheitel bis zur Sohle! Ballkleid, Schmuck, Schuhe, Frisur und Make-up sind perfekt für den großen Auftritt am 1. Februar aufeinander abgestimmt.

Schmuck

Jede Debütantin funkelt mit einem Schmuckset. Kette, Ohrringe und Diadem (Wert: 80 Euro) wurden vom Modehaus Mandel ausgesucht.

Kleid

„Das Modehaus Mandel Fashion stattet die 100 jungen Frauen mit einem Traumkleid in Himmelblau aus“, sagt Tatjana Maul (63, F.I.), Chefin im Mandel-Factory-Store. Ein Prinzessinnenrock aus Tüll und Spitze, das Bustier sexy durchbrochen von Spitze. Wert des 1,5 Kilo schweren Kleides: 590 Euro.

Debütantin Julia Müller (24) ist von Kopf bis Fuß auf den SemperOpernball eingestellt.

Fotos: Eric Münch (6), dpa/Monika Skolimowska



Kein Witz! Kabarettist Hannes Sell macht 'ne Ausbildung zum Fitness-Coach

„Freiberler wird teurer“, verspricht diese Woche das Programm in der Herkuleskeule. Schauspieler & Ex-RTL-Serienstar Hannes Sell (34, „Alles was zählt“) schenkt dem Publikum reinen Wein ein.

Seit Sommer 2016 gehört der Berliner zum Ensemble des politischen Kabarets. Wenn er nicht im Scheinwerferlicht schwitzt, dann in der „Muckibude“. Denn Sell trainiert gerade im Pieschner Fitnessstudio „Quickfit“ für die Zwischenprüfung zur Fitness-Coach-Lizenz.

„Ich habe mein ganzes Leben gern Sport getrieben, ein Sport-Abi hingelegt, Handball gespielt, wollte auch Sport studieren.“ Eine Verletzung warf alle Pläne über den Haufen - und Sell aktivierte eine zweite Leidenschaft. „Ich stand immer gern vor Publikum. Ich war nicht nur der Klassenkasper, ich war auch Klassensprecher und in der Theater-AG, moderierte den Abi-Ball.“ Akrobatik, Yoga und Fechten verstärkten beim Schauspielstudium sein Körpergefühl. „Ohne Sport wäre ich für die Bühne nicht fit. Ganz ehrlich:

Nach einer Doppelvorstellung im Theater fühle ich mich wie 70 Kilo Gehacktes“, grinst Sell. Zwei bis vier Mal pro Woche arbeitet sich Hannes im Fitnessstudio ab. „Und ich jogge oft, fünf bis zehn Kilometer. In diesem Jahr will ich beim Dresden-Marathon die halbe Distanz laufen.“

Außerdem stehen 2019 drei Premieren in der Herkuleskeule an. „Ich hab gut zu tun, brauche keinen neuen Job als Fitnesstrainer. Ich mache die einjährige Ausbildung an der Fernhochschule Hamburg nur für mich.“ **KK**

Runter von den Brettern und rauf aufs Laufband! Hannes Sell (34) lässt sich in der spielfreien Zeit zum Fitness-Coach ausbilden.



Fotos/Montage: P.R./Robert Jentsch, Norbert Neumann

Frisur

Die Dresdner Friseure Ralf Suchomel (56, r.) und Frank Bohm (54) stecken mit einem 24-köpfigen Team die elegante Ballfriseur der Debütantinnen. Das „Langhaar“ schummelt die St. Petersburger Friseur- und Kosmetikfirma „Estel“ bei - 100 Haarteile (à 100 Euro) werden gesponsert.



Make-up

Für Wimpern, rote Lippen und einen makellosen Teint sorgt Chef-Make-up-Artistin Manja von Wildenhain (49, Fr.) mit ihren Kosmetik-Azubis der Berufsschule IBB.



Schuhe

Unter dem Tüllrock verbergen sich Tanzschuhe der Marke Peter Kaiser. Wert: rund 100 Euro. Ein breiter Riemen sorgt für Sicherheit, Silber und Strass-Steine für glamourösen Glanz.



Die Band „Antiheld“ singt bei Sarrasani „Zirkus“ im Zirkuszelt.

„Antiheld“ feiert im Zirkus

Foto: Andreas Wehns

Die Stuttgarter Popband „Antiheld“ rockte am Sonntag das Sarrasani-Zelt im Elbe Park. Zuerst guckten sich die Musiker die Show „FouFou“ an, dann überraschten sie das Publikum kurz vorm Finale mit zwei Songs aus ihrem aktuellen Album „Keine Legenden“. Darunter natürlich auch „Zirkus“ - immerhin hatte die Band im vergangenen Jahr das

Video zum Zirkus-Lied bei André Sarrasani gedreht. Wie im Musikfilm so auf der Bühne - Party pur. Musiker und Artisten stimmten den Song gemeinsam an, tanzten auf der Bühne. Andrés Tochter Satin war überglücklich - sie ist ein Riesenfän von „Antiheld“. Wer das „Zirkus“-Video sehen will: unter www.antiheld-musik.com oder YouTube klicken. **KK**

Namens-Wechsel „Breschke & Schuch“ heißen bald F...



Manfred Breschke hat seine Theater-Anteile schon abgegeben - Micha Winkler (46, oben) und Thomas Schuch (60, unten) leiten das Theater.

Fotos: Steffen Füssel

„Krawumm - wir heißen anders“ - bald, um genau zu sein. Am 8. Februar (20 Uhr) feiert das Theater „Breschke & Schuch“ (Kreis) am Wettiner Platz nach 20 Jahren seine Umbenennung. Der neue Name wird noch nicht verraten. Aber weil immer ein bisschen was durchsickert: Er soll mit „F“ anfangen. Bis 8. Februar darf nun gegrübelt werden, dann wird gefeiert. „Unsere Gäste erwartet ein Feuerwerk musikalischer und kabarettistischer Glanznummern, die dem Festakt den nötigen Glamour verleihen“, versprechen die Theatergründer Manfred Breschke (66) und Thomas Schuch (60) sowie Neueinsteiger & Posaunist Micha Winkler (46). Eine Show-Party mit Bigband und DJ schließt sich der Namenstaufe an. Wer dabei sein will: Karten (30 Euro) für das außergewöhnliche Spektakel gibt es unter Tel. 0351/4904009 oder Di.-Fr. (10-18 Uhr) an der Theaterkasse. **KK**

Valle Hütte

26.01.2019 VON 9-15 UHR

Entdecken Sie den neuen RAV4 und viele weitere Toyota Modelle



NICHTS IST UNMÖGLICH

EIN FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE FREUEN SIE SICH AUF:

- MUSIK UND UNTERHALTUNG • GETRÄNKE UND LECKERE SNACKS • UMFANGREICHE ZUBEHÖRANGEBOTE
- MEISTERGEPRÜFTE GEBRAUCHTWAGEN • JAHRESWAGEN • DIENST- UND VORFÜHRWAGEN

AKTIONSPREIS AB:
29.990 €

Kraftstoffverbrauch RAV4, Frontantrieb, 6-Gang-Schaltgetriebe, 125 kW (170 PS), innerorts/außerorts/kombiniert 7,5/5,2/6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 138 g/km. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

25 Jahre in Dresden



www.toyota-hanisch.de

Am Viertelacker 32a (B172)
01259 Dresden
Tel.: 03 51 / 2 82 72 - 0

Zaschendorfer Straße 88
01662 Meißen
Tel.: 0 35 21 / 70 11-0



„Gipfelstürmer“ Brummi auf der (Verkehrs-)Insel

Ein kunstvolles Parkmanöver gelang gestern Morgen gegen 6 Uhr einem Trucker mit seinem Volvo-Brummi. Den setzte er auf den Hügel einer Verkehrsinsel im Kreisverkehr.

Er war auf der B97 aus Cottbus in Richtung Hoyerswerda unterwegs gewesen. Bei Seidewinkel ist ein neuer Kreisverkehr für die B96/B97 eingerichtet. Offenbar hatte der Brummi-Fahrer diesen nicht rechtzeitig gesehen. Er versuchte noch zu bremsen, doch zu spät. Erst auf dem Hügel kam der Truck zum Stehen. Nachdem ein zu Hilfe gerufener Kollege nicht kam, schaffte es der Mann schließlich selbst, seine Parkposition wieder zu verlassen. Glück im Unglück: Verletzt wurde niemand. Der geschätzte Schaden am Hügel, einem Verkehrsschild und am Brummi beläuft sich auf rund 3 500 Euro.

Vermutlich hat der Trucker den neuen Kreisverkehr einfach übersehen.

Etwa eine Stunde thronte der Brummi auf der Hügelspitze.

Fotos: Henry Gburack



Streit um Dackel-Gebell Tätowierer vermöbelte seinen Nachbarn

Rüdiger B. (30, F.) prügelte auf seinen Nachbarn (57) ein.

Da sind Feinde nicht nötig: Rüdiger B. (30) aus Freital lockte seinen Nachbarn per Telefon nach Hause und vermöbelte Joachim W. (57). Beim Amtsrichter erklärte Tätowierer Rüdiger: „Seine Hunde bellten ununterbrochen. Da gingen mir die Nerven durch.“

Kraftfahrer Joachim W. sagte: „Ich hatte die Dackel seit 13 Jahren. Nie gab es Probleme. Als Herr B. mich mal ansprach, weil sie angeblich bellten, wenn ich arbeite bin, gab ich ihm meine Telefonnummer. Damit er mich im Falle des Falles erreichen kann.“ So kam es dann auch. Im Sommer 2018 rief der Tätowierer wegen angeblichen Gebells den Kraftfahrer an. Der kam sofort heim. „Da stand er, hatte Handschuhe an, war richtig wütend und prügelte ohne Vorwarnung auf mich ein. Und dann sagte er noch, ich soll bloß nicht zur Polizei gehen. Er kenne Leute, die mich fertigmachen würden.“

Tatsächlich war Joachim W. so eingeschüchtert, dass er erst tags darauf und von seinen Kollegen gedrängt zur Polizei und vor allem zum Arzt ging. Neben einer kaputten Brille erlitt der Kraftfahrer nämlich Rippen- und Schädelprellung und war 14 Tage krankgeschrieben.

Der Richter nannte das Verhalten von Rüdiger B. „komplett untolerierbar“ und verurteilte ihn zu 3 600 Euro Geldstrafe, wahlweise 120 Tagen Knast. Außerdem muss er die neue Brille seines Opfers bezahlen.



Pflegedirektorin Jana Luntz (50, l.) und Stationsleiterin Grit Rau (49) mit der ersten Patientin Maria Böhmer (75, Oberschenkelhalsfraktur) im 111-Millionen-Euro-Neubau.

Fotos: Eric Münch

Gestern kam die erste Patientin Dresdens neues Super-OP-Zentrum

Das neue chirurgische Zentrum mit 17 OP-Sälen an der Dresdner Uniklinik kostete 111 Millionen Euro (MOPO berichtete). Seit gestern füllt es sich mit Leben.

Nach der Einweihung des fünfgeschossigen Neubaus (Haus 32) im August bereiteten Pflegekräfte den Betrieb vor, füllten Schränke auf, machten die Betten fertig. Gestern konnte die erste Patientin (75) mit Oberschenkelhalsbruch aus der Unfallchirurgie ins neue Zentrum verlegt werden. „In den nächsten Tagen und Wochen ziehen weitere Stationen mit ihren Patienten um“, sagt Pflegedirektorin Jana Luntz (50).

Bis zu 132 Patienten finden Platz im neuen Zentrum mit Notaufnahme, Ambulanz, Intensivstation (ITS) und Zentralsterilisation. Mehr als 500 Mitarbeiter werden im OP-Zentrum arbeiten. Im März soll es die ersten Operationen geben, im April die Notaufnahme in Betrieb gehen. Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) hatte das OP-Zentrum als „Meilenstein für das Uniklinikum und Segen für die Patienten“ bezeichnet. Neben OP-Sälen mit neuer Technik sollen kurze Wege laut Klinik „optimale Abläufe der Krankenversorgung“ sichern.



Im Haus 32 ist das neue OP-Zentrum der Uniklinik.

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt
in der Neustädter Markthalle

Der Trödelmarkt im Winterquartier Neustädter Markthalle Dresden | Metzger Str. 1

Eintritt frei!

Trödeln in historischem Ambiente:
Samstag, 26. 1. 2019
von 9:00 bis 16:00 Uhr

Bis Ende März diesen Jahres kann auf drei beheizten Etagen nach Herzenslust gestöbert, gekramt, ver- und gekauft werden. Am Sonnabend werden zum „Spielzeug- und Modelleisenbahntag“ zahlreiche Aussteller mit historischem Spielzeug, Modellautos und Modelleisenbahnen, Matchbox, Puppen und antikes Blechspielzeug im Ober- und im Untergeschoss erwartet. Kostenlos werden solche Dinge an diesem Tag auch geschätzt. Natürlich finden Sie in der Markthalle auch – wie gewohnt – Antikes, Trödel, Wohn-Accessoires und vieles mehr. Vom Neustädter Bahnhof ist es nur eine Straßenbahnhaltestelle bis zum Albertplatz (Linien 3, 6, 11) und dann lediglich 2 Minuten zu Fuß!

Jeder kann mitmachen! Startzeit ab 7 Uhr, Standgebühr: 2 Meter-Stand für 25 €, jeder weitere Meter 5 €, 2-Meter-Abstand: 25 €, 3-Meter-Abstand: 35 €. Bitte nutzen Sie die öffentlichen Toiletten. Parkieren und Informationen unter 0351 4066-7011. www.markthalle-dresden.de oder www.markthalle-dresden.de/antikmarkt/antikmarkt-truedelmarkt/ Der Eintritt ist frei.

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

Spiele gegen Alkohol So kämpft Dresdens Sportjugend gegen den Suff

Die Sportjugend Dresden macht mobil gegen Langeweile und zu viel Alkohol: „Lieber Sport statt Verglühen“, lautet das Motto des Programms NachtSport.

Jeden Freitagabend ab 19.30 Uhr wird Volleyball gespielt, ab 20.30 Uhr auch Tischtennis. „Jugendliche und junge Leute zwischen zwölf und 27 Jahren sind willkommen“, so Friedrich. „Wir wollen die Möglichkeit bieten, sich in der Gruppe auszutauschen ohne Leistungsdruck, und dazu beitragen, dass sich Leute kennenlernen, die ohne dieses Programm vermutlich nicht zusammengekommen wären.“

„Das bieten wir bereits sehr erfolgreich seit einigen Monaten in der Johannstadt an“, sagt Projektkoordinatorin Christin Friedrich (34). „Jetzt weiten wir das Ganze auf Pieschen aus.“

Und klar, wenn dann noch der ein oder andere zu uns kommt, statt vor der Party am Freitagabend vorzuglühen, ist das ein toller Erfolg für uns.“

Eine Voranmeldung ist übrigens nicht notwendig. „Wir freuen uns über jeden, der dabei ist.“ Für die Kurse sucht die Sportjugend Dresden übrigens noch weitere Übungsleiter. Alle Infos zu Zeiten, Ort und Angebot unter: www.sportjugend-dresden.de

In der Johannstadt gibt es das Angebot bereits seit einigen Monaten. Jetzt wird expandiert.

Projektkoordinatorin Christin Friedrich (34) will mit dem Programm mehr junge Dresdner für Freizeitsport begeistern.

Foto: Sportjugend Dresden

Taxi-Räuber ließ Papiere zurück - Festnahme

Dummer Räuber klatzte einem Chauffeur die Börse - und ließ die eigene im Taxi zurück! Schwer verletzt meldete sich am Sonntag gegen 0.15 Uhr ein Taxifahrer (36) im Polizeirevier Dresden-Mitte. Auf der Gerokstraße war er von einem Fahrgast mit einem Messer angegriffen worden. Der Mann hatte ihm am Arm mehrere Schnittverletzungen zugefügt und eine Börse mit etwa 300 Euro gestohlen. Bei der Durchsuchung des Taxis fanden die Beamten dann das Portemonnaie eines 19-jährigen Deutsch-Irakers mit Papieren, die ihn verriet. Der Mann wurde noch am Abend in einer Shisha-Bar an der St. Petersburger Straße festgenommen. Gestern wurde der Dresdner einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl. am

Anruf genügt

mit Klick-Tips

Fachleute in Ihrer Nähe

- **Hausgeräte-Kundendienst**

monsator® Hausgeräte GmbH
Lindengasse 18 - 01069 Dresden - 0351 831760
Wir reparieren preiswert und sofort für Sie vor Ort:
• Kühl-/Gefrierschränke • Haushaltskleingeräte • Geschirrspüler
• Elektro- und Gasherde • Waschmaschinen • Mikrowellen/Mangeln
unter kostenfreier Rufnummer 0800/495 495 5
www.monsator-dresden.de / hausgeraete@monsator-dresden.de

- **Haushaltauflösung**

Haushaltauflösungen - Beräumungen vom Keller bis zum Dach!
Trennung, Sterbefall, Umzug, Messiewohnung. Wir machen das für Sie!
Mit Wertanrechnung - kostenlos. ☎ 01 70 - 6 44 25 87
www.der-Besengott.de

Haushaltauflösung - Wohnungsauflösung - Beräumungen
komplett alles aus einer Hand bis zur fertigen Vermieterübergabe
kostenlose Besichtigung ☎ Büro: (0351) 650 63 99 / Hotline 0178-479 84 34
ZackZackZack.de +++ einfach +++ schnell +++unkompliziert +++

- **Infrarotkabinen und Zubehör**

Wassertechnik Dresden GmbH Wir beraten Sie gern! Jedes Maß möglich!
in DD-Zschachwitz | Bahnhofstr. 97
Tel. 0351 2 0000 21 | www.eilfeld.de

- **Saunakabinen und Zubehör**

Wassertechnik Dresden GmbH Wir beraten Sie gern! Jedes Maß möglich!
in DD-Zschachwitz | Bahnhofstr. 97
Tel. 0351 2 0000 21 | www.eilfeld.de

- **Umzüge**

Völkel & Günther
umzuege-guendlich.de
Umzüge • Montagen • Einlagerung
UMZUGSHOTLINE (03 51) 3 19 00 60

- **Werbung**

DRESDNER MORGENPOST So erreichen Sie unsere Anzeigenabteilung:
Telefon (03 51) 84 04 26 60
Telefax (03 51) 84 04 26 66

Nachrichten

Milliarden für Sachsen

DRESDEN - Sachsen hat im vergangenen Jahr rund 1,1 Milliarden Euro aus dem Länderfinanzausgleich erhalten. Damit rangierte der Freistaat hinter Berlin (4,4 Milliarden Euro) auf Platz 2 der Empfängerliste. Das geht aus vorläufigen Zahlen des Bundesfinanzministeriums hervor, so das „Handelsblatt“.

Gewalttäter geschnappt

PIRNA - Die Bundespolizei hat einen verurteilten Gewalttäter festgenommen. Der 26-Jährige war den Beamten bei einer Kontrolle auf der A 17 bei Breitenau ins Netz gegangen. Der Mann war im Jahr 2016 wegen gemeinschaftlicher gefährlicher Körperverletzung zu einer Gefängnisstrafe von 15 Monaten verurteilt worden, hatte die Haft aber nicht angetreten. Nun sitzt er im Knast in Dresden.

Autobrand aufgeklärt

RADEBERG - Die Polizei hat den Brand eines Seat in Radeberg von Mitte Juni 2018 aufgeklärt. Das Fahrzeug war komplett ausgebrannt. Überführt wurde der Ex-Partner (30) der Fahrzeughalterin (27). Das Auto war auch mit Farbe beschmiert worden. Fingerabdrücke auf Farbdosen, die unweit des Tatorts gefunden wurden, führten zu ihm. Zudem überführten ihn Farbanhaftungen an seinen Schuhen.

In wenigen Tagen legt die Kohlekommission ihr Ausstiegs-Szenario vor



Wann kommt der Ausstieg aus der Braunkohle? In wenigen Tagen will die Kohlekommission einen Fahrplan vorlegen.

Tagebau-Ende Chancen und Risiken für Sachsen



Michael Kretschmer (43, CDU) hat durch hartes Verhandeln bereits erste Erfolge erzielt: mehr Geld, ein spezielles Ausstiegsgesetz, konkrete Pläne.

DRESDEN/HOYERSWERDA - Wohin führt der Weg für die Lausitz nach dem Ende des Tagebaus? In zehn Tagen soll ein offizielles Papier der Kohlekommission Szenarien für den Ausstieg aufzeigen. Einige Eckpunkte sind schon bekannt. Doch was bleibt Wunsch, was hat eine Chance, verwirklicht zu werden?

Die Forderung von Ministerpräsident Michael Kretschmer (43, CDU) ist klar: Eine Autobahn, eine Fernstraße und eine ICE-Verbindung binnen fünf bis zehn Jahren in die Lausitz sind unabdingbar für den bevorstehenden Strukturwandel. Allerdings: Solche Projekte unterliegen langen Mitsprache- und Planungsphasen. Und bei Autobahn und Bahn ist ohne den Bund nichts zu machen. Doch keines von beiden ist im Bundesverkehrswegeplan 2030 vorgesehen oder als vordringlich eingestuft. Einzig die Verlängerung der B178n ab der A 4



Der Plan für eine ICE-Strecke von Berlin über Görlitz nach Polen ist vorerst Zukunftsmusik.



Ohne neue Straßen hat die Lausitz keine Zukunft. Lange Planvorläufe und Genehmigungsverfahren bremsen allerdings.



Auch ein neues Panzerkommando könnte Arbeitsplätze in der Region schaffen.

Hochschulstandorte: Zur Debatte stehen Aufwertung und Erweiterung von Cottbus und Zittau/Görlitz. Hier konkurriert Sachsen mit Brandenburg! Sicher ist: Cottbus erhält ein Institut des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt. Neue Bundesbehörden: Möglich, allerdings ist mit starkem Widerstand der Mitarbeiter an bisherigen Standorten zu rechnen. Die Verlegung etwa des Bundesumweltamtes nach Dessau dauerte Jahre.

deutlich mehr als die vom Bund ursprünglich zugesagten 1,5 Milliarden Euro geben. Die Richtung heißt drei Milliarden Euro. Rechtliche Grundlage für alles soll ein „Maßnahmengesetz“ sein, mit dem die Festschreibung der öffentlichen Finanzflüsse geregelt wird. Das Gesetz soll bereits im April beschlossen werden. Noch völlig unklar ist, wie der Verlust für Handwerksbetriebe ausgeglichen werden soll, der durch entfallende Aufträge aus dem Bergbau entsteht. Die Summe wird auf 1,4 Milliarden Euro geschätzt.

bei Weißenberg (Landkreis Bautzen) bis zur A 15 könnte zeitnah kommen. Hier ist sich Sachsens Landtag erst über die „Prüfung der Machbarkeit“ einig. Immerhin: Geld wird zur Verfügung stehen. Es wird

Masern im Freistaat auf dem Vormarsch



Foto: dpa

DRESDEN - In Sachsen sind in diesem Jahr bereits zwei bestätigte Masern-Fälle aufgetreten, so das Gesundheitsministerium. Im vergangenen Jahr waren es sachsenweit acht Fälle. Gestern meldete zudem das Landratsamt Görlitz, dass sich ein dreijähriges ungeimpftes Kind bereits am 16. Dezember ausgerechnet in der Notfallambulanz des Görlitzer Klinikums angesteckt hat. Dort hatte sich auch ein 23-jähriger Mann aufgehalten. Masern sind hochansteckend. Es kann zu gefährlichen Komplikationen kommen.

Angriff auf Büro der Linken

LEIPZIG - Wieder ein Angriff auf politische Einrichtungen in Sachsen: Unbekannte haben erneut ein Büro der Linken in Leipzig attackiert. Das Wahlkreisbüro des Bundestagsabgeordneten Sören Pellmann (41) wurde am Wochenende mit Pfistersteinen beworfen, so die Polizei. Verletzt wurde niemand. Pellmann sprach von einem „feigen Angriff“. Vor zwei Wochen erst war das Bürgerbüro der Linke-Politiker Sören Pellmann und Cornelia Falken (62) in Leipzig mit Hackenkreuzen beschmiert worden. Zudem hatten die Täter die Scheiben offensichtlich mit Böllern beworfen. Die Polizei prüft einen Zusammenhang zwischen beiden Angriffen.

Keine Seniorprofessur Politik-Patzelt droht jetzt TU Dresden mit Klage

DRESDEN - Eskaliert der Streit zwischen TU Dresden und Politikwissenschaftler Werner Patzelt (65)? Der Professor prüft, ob er gegen „fortgesetzte Falschaussagen“ rechtlich vorgeht!



Wie berichtet, bekommt Patzelt keine - unvergütete - Seniorprofessur. „Über den Titel Seniorprofessor wird auf Empfehlung des Dekans der Fakultät vom Rektorat entschieden“, so die Uni. Eigenbewerbungen seien nicht möglich. Dekan Prof. Lutz Hagen (56) habe sich mit dem Fakultätsrat beraten und sich letztlich dagegen entschieden. Begründet werde dies u.a. mit der Kritik der Fakultätsratsmitglieder, dass Patzelt Politik und Wissenschaftler derart vermischt habe, dass dem Ruf der TU dadurch geschadet wurde. So habe er seinen privaten Blog unter der Adresse der TU firmieren lassen, bis ihm dies untersagt wurde. Ein weiterer Grund sei die öffentliche, nicht zutreffende Kritik von Patzelt an einer Institutsgründung - insbesondere an TU-Rektor und Wissenschaftsministerium. Auch ohne Seniorprofessur bleibe Patzelt im Ruhestand. Angehöriger der TU. „Er erhält seinen Professorentitel und kann selbstverständlich seine laufenden Projekte beenden.“ Patzelt kontert: „Tatsache ist, dass ich bis zu meiner Berufung als Co-Vorsitzender der Programmkommission der sächsischen CDU überhaupt keine politische Tätigkeit ausübte, dass da also auch gar nichts zu trennen war.“ Patzelt war auch Nähe zur AfD vorgeworfen worden, weil er für sie Vorträge hielt. mor

Wieder Demo gegen neues Polizeigesetz

DRESDEN - Die Gegner des geplanten neuen Polizeigesetzes machen erneut mobil. Sie rufen diesen Sonntagabend um 13 Uhr zu einer Demo in Dresden auf - vom Wiener Platz zum Innenministerium. Der Gesetzentwurf sieht eine massive Ausweitung der Befugnisse für die Polizei vor. Es ist das letzte große Regierungsprojekt vor der Wahl. Doch aktuell haben sich CDU und SPD noch nicht auf die Details geeinigt. Streitpunkt ist u.a. die Quellen-Telekommunikationsüberwachung - das Auslesen von Inhalten



Das Polizeigesetz sieht weitreichende Befugnisse für die Polizei vor. Das sorgt für Kritik.

Automaten-Streit Gericht kippt Leipziger Vergnügungssteuer



Foto: imago

LEIPZIG - Das Verwaltungsgericht hat die Leipziger Vergnügungssteuer für Spielautomaten für rechtswidrig erklärt. Fünf Prozent auf den Einsatz der Spieler seien „erdrosselnd“, heißt es im Urteil. Seit nunmehr 13 Jahren kämpfen die Casino-Besitzer in Leipzig gegen das Steueramt. Grund: Anders als etwa in Dresden wird in der Messestadt nicht der Erlös besteuert, der dem Automatenbesitzer am Ende des Tages verbleibt, sondern der Einsatz, den jeder Spieler einwirft - egal wie hoch die Gewinne ausfallen. „Das ist die ungerechtere Variante der Besteuerung“, sagt Andreas Wardemann (52), der an der Pleiße mehrere Spielhallen betreibt. Seit 2006 liefert er sich ein rechtliches Scharmützeln mit dem Stadtsteueramt. Und fuhr jetzt den nächsten Sieg ein. Nachdem das Oberverwaltungsgericht (OVG) bereits im Jahr 2016 den ursprünglich von Leipzig geforderten Steuersatz von 7,5 Prozent auf die Einsätze kippte, erklärte nun das Verwaltungsgericht auch den auf fünf Prozent geminderten Satz für rechtswidrig. Die Vergnügungssteuer wirke auf die Gerätebetreiber „erdrosselnd“, stellte das Gericht fest und bezog sich auf ein Gutachten. „Diese Besteuerung macht es dem Unternehmer praktisch unmöglich, mit dem Beruf des Geldspielgerätebetreibers den Lebensunterhalt zu erwirtschaften“, erklärt Thomas Breitkopf, Vorsitzender des Verbandes der ostdeutschen Automatenkaufleute. Sein Steuersystem auf das „Dresdner Modell“ (12 Prozent vom Erlös) umstellen will Leipzig trotzdem nicht. Man prüfe, Berufung beim OVG zu beantragen, teilte die Stadt auf Anfrage mit. Das Scharmützeln geht mithin in die nächste Runde. -bi-

Ein Spielhallen-Mitarbeiter holt Geld aus einem Automaten. Um die Besteuerung tobt in Leipzig seit 13 Jahren ein Streit.



Canal Grande von Moritzburg

Schlösserchef Striefler macht Augusts Seeweg wieder frei

Von Torsten Hilscher

MORITZBURG - Noch ist es nur eine Vision. Doch Sachsens Schlösserchef Christian Striefler (56) hat die feste Absicht: „Die Kanäle von Moritzburg sollen wieder schiffbar gemacht werden.“

Was Striefler meint, ist ein von Menschen geschaffener, zwei Ki-

lometer langer Flusslauf inmitten der Kulturlandschaft Moritzburg. Der „Canal Grande“ führt vom Fuße des Fasanenschlösschens durch den Friedewald zurück zum Oberen Großteich Bärnsdorf. Dort, auf der Rückseite des Fasanenschlösschens, ließ der Dresdner Hof zu Augusts Zeiten große Seeschlachten nachstellen. Auf den Kanälen dagegen gongelten Sachsens Könige mit

ihrem Hofstaat romantisch zwischen Bäumen - an den Abenden auch auf festlich illuminierten Booten. Gebaut wurde der Wasserweg Mitte des 18. Jahrhunderts. Der Kanal ist heute in weiten Teilen verschlammte und verlandet. Und doch, bei günstigem Regenwetter, lässt er seine alte Pracht erahnen: Dann zieht sich ein glänzendes Wasserband

unter einem dichten Blätterdach. Inzwischen ist ein Anfang gemacht. Seit zwei Jahren saniert der Freistaat für 1,73 Millionen Euro über seinen Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement das Gewässer auf der unbeludeten Gro-

Sichtachse. Die bietet einen Blick vom Speisesaal auf Schloss Moritzburg zum Fasanenschlösschen und umgekehrt. Mittendrin knickt der Kanal in den Wald ab. Wann dieser Abschnitt drankommt, ist noch unklar. Aber Striefler sieht sie bereits vor sich: schmale Boote mit gut gekleideten Menschen, die den „Moritzburger Canal Grande“ entlanggleiten.

Der sanierte Kanalabschnitt. Im Hintergrund das Fasanenschlösschen.

Christian Striefler (56)



Der Kanal befindet sich südöstlich von Schloss Moritzburg am Fasanenschlösschen.

Suff-Fahrer hatte Auto seiner Eltern geklaut

GÖRLITZ - Der Suff-Fahrer (35), der am Samstag auf der A 4 einen Unfall verschuldete, eine schwer verletzte Familie mit einem lebensgefährlich verletzten Mädchen (2) einfach liegen ließ und stiftete ging (MORPOST berichtete), hat noch viel mehr auf dem Kerbholz.

inzwischen den Schlüssel des elterlichen Mercedes und einen „hohen Bargeldbetrag“, wie ein Polizeisprecher aus

Halle bestätigt. Wenig später passierte der Unfall bei Görlitz. Der Promille-Pilot, der keine Fahrerlaubnis besitzt, hatte

sich nach seiner Flucht selbst gestellt. Von dem kleinen Mädchen gab es gestern keine neuen Nachrichten. am

Seiner Blau-Fahrt (mehr als 0,9 Promille) war ein handfester Familienzoff vorausgegangen. Der Mann aus Muehlen (Saalekreis) hatte seine Mutter, die gerade bei der Hausarbeit war, um Bargeld gebeten. Diese hatte das verweigert. Es kam zu Handgreiflichkeiten. Dabei verletzte er seine Mutter so schwer, dass sie vom Rettungsdienst behandelt werden musste. Der Sohn klatzte



Der Suff-Fahrer (35) war im geklauten Mercedes unterwegs.

Regionalbahn rammt Rotlicht-Fahrerin

SOHLAND - Mit viel Glück hat eine Autofahrerin am Sonntagmittag den Zusammenstoß mit einem Zug überlebt. Die 62-Jährige übersah in Sohlund bei Bautzen offenbar das Lichtzeichen am Andreaskreuz und fuhr mit ihrem Honda auf die Gleise.

Als sie ihren Fehler bemerkte, war es bereits zu spät. Wie die Polizei gestern mitteilte, konnte die Dame wegen der inzwischen geschlossenen Schranke nicht mehr zurücksetzen. Kurz vor der Kollision mit einer Regionalbahn verließ sie ihren Wagen. Der Lokführer hatte laut Polizei zwar noch eine Notbremse eingeleitet, kam aber nicht mehr rechtzeitig zum Stehen. Verletzt wurde niemand. Die Bahnstrecke war für zwei Stunden gesperrt.

Nach 148 Tagen allein unter Wölfen Flucht-Ziege kam freiwillig zurück

DRESDEN/PRAG - Mindestens 148 Tage lebte eine Ziege unter Wölfen im Nationalpark Sächsische Schweiz (Morgenpost berichtete). Jetzt hat das Abenteuer ein Ende. Die winterlichen Bedingungen waren dem Tier wohl doch zu hart.

Sie näherte sich vor ein paar Tagen auf Futtersuche der kleinen Gemeinde Kopec. Dort wurde sie von Anwohnern eingefangen. „Ich habe die Ziege abgeholt und erst mal mit: nach Hause genommen“, so Nationalparksprecher Tomas Salov.

Zum Glück fand sich ein Streichelzoo auf einem Gutshof bei Dolni Chribska. Dort lebt die Ausreißerin nun mit ein-

paar Kamerun-Ziegen zusammen. „Sie war richtig froh, ein paar Artgenossen zu sehen“, so Salov. Zwischen durch ist sie übrigens auch in Sachsen gesehen worden. Noch immer ist nicht

klar, woher sie kommt. „Gut möglich, dass sie Sächsin ist.“ Erstmals war sie von der Fotofalle im Gebiet um den Wolfsberg (vici hora) im August 2018 aufgenommen worden.

Die Ziege wohnt jetzt im Streichelzoo mit ein paar Artgenossen.

Allein unter Wölfen lebte die Ziege über mehrere Monate im Nationalpark.



In zwei Meter Höhe maß Peter Weiße (56) gestern minus 24 Grad. Direkt überm Schnee war es noch kälter.

Erzgebirge friert bei minus 24 Grad

KÜHNHAIDE - Kalt, kälter, Kühnhaide: Mit frostigen minus 24 Grad Lufttemperatur bibberten die Erzgebirger gestern am kältesten Ort Sachsens.

Im von Bergen umgebenen Schwarzwassertal misst Hobby-Meteorologe Peter Weiße (56) schon seit fast vier Jahrzehnten Temperatur und Niederschläge. Seine (Extrem-)Werte laufen auch im Wetterbericht von ARD, ZDF und MDR. „Fünf Zentimeter über der Schneedecke waren es sogar nur minus 27,5 Grad. Doch selbst

dieser Wert ist noch weit weg von den Extremen von unter minus 30 Grad, die wir alle paar Jahre hier haben“, so Weiße. „Mit dem Hoch ‚Brigida‘ hat sich der Winter bei uns eingensetzt“, sagt Meteorologe Thomas Hain (51) vom Deutschen Wetterdienst. „Die Nächte bleiben weiter sehr kalt. Erst zum Wochenende wird es milder und es kann Neuschnee geben.“

Die Kältewelle lässt nicht nur Menschen bibbern, sie legt auch Autos lahm: Der ADAC vermeldete gestern rund 50 Prozent mehr Hilferufe wegen Problemen mit Batterien. MS

Als kältester Ort erlangte Kühnhaide Berühmtheit. In dem kleinen Dorf gibt es vier meteorologische Stationen verschiedener Betreiber.



MOPO LESEN + QUADROKOPTER DAZU!



INFOS + BESTELLUNG:
0351 4864-2686
www.abo-mopo.de/fliegen

4-Kanal-Kamera-Quadrokopter „Spot 2.0“
Flip-Funktion (Looping)
hochauflösende Kamera (Full HD 1920x1080 Pixel)
für spannende Flugvideos und Fotos
LED-Beleuchtung

DRESDNER MORGENPOST

Bitte Coupon einsenden: Dresdner Morgenpost, Aboservice, Ostra-Allee 18, 01067 Dresden.

Ich bestelle die Dresdner Morgenpost von Montag bis Samstag für mindestens 6 Monate zum gültigen Bezugspreis von derzeit monatlich 19,90 €!

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich.

Name, Vorname: _____

PLZ, Ort: _____

Straße, Hausnummer: _____

Telefon/E-Mail für evtl. Rückfragen: _____ Geburtsort: _____

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter der angegebenen Telefonnummer an.

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit willentlich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf: www.abo-mopo.de/datenschutz.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

* Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609 DSS29/COU

KINO

CinemaxX
Hübnerstr. 8, ☎ 040/80 80 69 69
 Glass 16.45, 20 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 15, 17.15 Uhr
 Manhattan Queen 15, 16.45, 20 Uhr
 100 Dinge 20 Uhr
 A Star is born 19.15 Uhr
 Aquaman 19.45; 3D 17 Uhr
 Bohemian Rhapsody 19.45 Uhr
 Bumblebee 16.15 Uhr
 Der Grinch 14 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 14.30, 17.30, 19.30 Uhr
 Kalte Füße 14.15 Uhr
 Mary Poppins' Rückkehr 14, 17.30 Uhr
 Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen 14.30 Uhr
 Robin Hood 17, 20.15 Uhr
 Spider-Man: A New Universe 14 Uhr

UFA-Palast
St. Petersburger Str. 24a, ☎ 4 82 58 25
 Der Spitzenkandidat 18.15 Uhr
 Glass 14.45, 17, 20 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 15, 17.30 Uhr
 Manhattan Queen 14.30, 17.45, 20.15 Uhr
 100 Dinge 20.15 Uhr
 Aquaman 16.30, 19.45 Uhr
 Bumblebee 14.30 Uhr
 Der Grinch 14 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 19.45 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss - Auf in den Dschungel! 14 Uhr
 Kalte Füße 16, 20 Uhr
 Mary Poppins' Rückkehr 14.15 Uhr
 Mortal Engines: Krieg der Städte 17 Uhr
 Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen 17.15 Uhr
 Polaroid 20.50 Uhr
 Robin Hood 14.45, 17.30, 20.15 Uhr

Rundkino
Prager Str. 6, ☎ 4 84 39 22
 Glass 16.50, 19.50; OV 20.30 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 14.40, 17.20 Uhr
 100 Dinge 17.35 Uhr
 Aquaman 16.15; 3D 19.30 Uhr
 Bohemian Rhapsody 19.50 Uhr
 Der Grinch 14 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 14.10, 18 Uhr
 Der Nussknacker und die vier Reiche 14.05 Uhr
 Filmcafé: Bohemian Rhapsody 15 Uhr
 Mary Poppins' Rückkehr 14.30 Uhr
 Robin Hood 16.35, 20.15 Uhr
 Royal Opera House: Pique Dame 19.45 Uhr

UCI Kinowelt Elbe Park
Lommatzcher Str. 89, ☎ 8 41 41 41
 Glass 14, 16.30, 19.45 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 14.30, 17.15 Uhr
 Manhattan Queen 14.45, 17.30, 20.15 Uhr
 Maria Stuart, Königin von Schottland 16, 20 Uhr
 100 Dinge 17 Uhr
 Aquaman 16.30; 3D 19.45 Uhr



Eine Frau lehnt sich auf

Sophokles' antikes Drama „Antigone“ ist im „tjg“ in der Nachdichtung von Walter Jens zu sehen. Die Geschichte spielt im kriegsgebeutelten Theben. Die Herrscherdynastie ist durch Erbschaftsstreitigkeiten zerrüttet. König Kreon verbietet die Bestattung des angeblichen Verräters Polyneikes, dessen Schwester Antigone aber will sich damit nicht abfinden und stellt radikal die Gesetze infrage. Ein nach wie vor aktuelles Stück über die Kultur politischer Auseinandersetzung (siehe „Bühne“).

Foto: Marco Prallrig

Bohemian Rhapsody 19.45 Uhr
 Der Grinch 14.45 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 14.45, 17.30, 20.15 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss - Auf in den Dschungel! 14.15 Uhr
 Kalte Füße 16.45, 20.15 Uhr
 Robin Hood 17, 20 Uhr
 Royal Opera House: Pique Dame 19.45 Uhr
 Spider-Man: A New Universe 13.50 Uhr
 Tabaluga - Der Film 14.15 Uhr

Schauburg
Königsbrücker Str. 55, ☎ 8 03 21 85
 Manaslu - Berg der Seelen 13.30, 17.15 Uhr
 Die Frau des Nobelpreisträgers 13.45, 18.15 Uhr

Der kleine Drache Kokosnuss - Auf in den Dschungel! 14.15 Uhr
 Mary Poppins' Rückkehr 14.30 Uhr
 Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers 15 Uhr
 Maria Stuart, Königin von Schottland 16, 19.45, 22.45 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 16, 20.30 Uhr
 #Female Pleasure - Fünf Kulturen, fünf Frauen, eine Geschichte • Originalfassung mit dt. Untertiteln 16 Uhr
 Bohemian Rhapsody 17.15 Uhr
 Yuli 20.30; (OmU) 18.15 Uhr
 Adam und Evelyn 18.45 Uhr
 Capernaum - Stadt der Hoffnung 20, 22.30 Uhr
 Colette 21 Uhr
 The House That Jack Built 22.15 Uhr
 Shoplifters - Familienbande 22.45 Uhr

Heavy Trip 23.15 Uhr
Programm kino Ost
Schandauer Str. 73, ☎ 3 10 37 82
 Capernaum - Stadt der Hoffnung 20 Uhr
 Maria Stuart, Königin von Schottland 15, 17.45, 20.30 Uhr
 Yuli 16, 21.15 Uhr
 Astrid 17.15 Uhr
 Ben Is Back 16.20, 21 Uhr
 Bohemian Rhapsody 18.20 Uhr
 Colette 14.45 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 15.45, 18, 20.15 Uhr
 Der kleine Drache Kokosnuss - Auf in den Dschungel! 14.15 Uhr
 Die Frau des Nobelpreisträgers 14.15, 18.40 Uhr

KIF - Kino in der Fabrik
Tharandter Str. 33, ☎ 4 24 68 60
 Yuli 17, 19.15 Uhr
 Bohemian Rhapsody 21.30 Uhr
 Colette 20.15 Uhr
 Das Mädchen, das lesen konnte 18 Uhr
 Der Junge muss an die frische Luft 17.15 Uhr
 Die Frau des Nobelpreisträgers 19.30 Uhr
 Gegen den Strom 21.30 Uhr

Kino im Dach
Schandauer Str. 64, ☎ 3 10 73 73
 Fahrenheit 11/9 16 Uhr
Thalia
Görlitzer Str. 6, ☎ 65 24 70
 Capernaum - Stadt der Hoffnung (O.m.dt.U.) 22 Uhr
 Fahrenheit 11/9 17.30 Uhr
 Shoplifters - Familienbande (O.m.dt.U.) 19.45 Uhr

BÜHNE

Semperoper
Theaterplatz 2, ☎ 4 91 17 05
 Die lustige Witwe - Operette von Franz Lehár, 19 Uhr

Kleines Haus
Glacisstr. 28, ☎ 4 91 35 55
 Crashtest - Spekulationen über die Zukunft unter Anleitung der Jugend, 20 Uhr

Landesbühnen Sachsen
Meißner Str. 152, ☎ 8 95 42 14
 Pygmalion - ein Schauspiel von George Bernard Shaw, Gastspiel der American Drama Group Europe in englischer Sprache, 9 + 11.15 Uhr

tjg. theater junge generation
Wettiner Platz 1, ☎ 32 04 27 77
 Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt - der Kinderbuchklassiker, 10 Uhr
 Kein Zutritt / No entry - Parcours durch geheime Räume, 10 Uhr
 Antigone - Schauspiel von Walter Jens, 19.30 Uhr

Kulturpalast
Schloßstr. 2, ☎ 4 86 68 66
 Irish Dance Revolution - Night of the Dance - Tanzspektakel, 20 Uhr

Theaterkahn
Terrassenufer an der Augustusbrücke, ☎ 4 96 94 50
 Clowns - Einer spinnt immer mit Rose Vischer, Tom Quaaß und Felix C. Voigt, 20 Uhr

Comödie
Freiberger Str. 39, ☎ 86 64 10
 Wir sind die Neuen - Komödie von Ralf Westhoff, 19.30 Uhr

Boulevardtheater Dresden
Maternistr. 17, ☎ 26 35 35 26
 Charleys Tante - Boulevardkomödie, 19.30 Uhr

Herkuleskeule im Kulturpalast
Schloßstraße 2, ☎ 4 92 55 55
 Freibier wird teurer - irrsinnige Politshow, 19.30 Uhr

Breschke & Schuch
Wettiner Platz 10, ☎ 4 90 40 09
 Geisterstunde - Geistreiches aus den letzten sieben Jahren, 19.30 Uhr

Yenidze, 1001 Märchenbühne
Weißeritzstr. 3, ☎ 4 95 10 01
 Der Untergang des Hauses Usher - es liest Stephan Reher, 19 Uhr

die bühne - das Theater der TU Dresden
Teplitzer Str. 26, ☎ 46 33 63 51
 Werkschau Begleitstudium Theater - Lehramtsstudierende zeigen kleine Szenen und Monologe, 19 Uhr

KONZERT

Groove Station
Katharinenstr. 11-13, ☎ 8 02 95 94
 Goldbrasse (DD) - Elektro & Funk, 20.30 Uhr

Jazzclub Tonne
Tzschirnerplatz 3-5, ☎ 8 02 60 17
 Saitenzauber #12 - Gitarrenstudenten warten mit unterschiedlichen Projekten auf, 20 Uhr

LESUNG

Scheune
Alaunstr. 36-40, ☎ 32 35 56 40
 Platzwechsel - André Herrmann liest aus seinem zweiten Roman, 20 Uhr

WEITERES

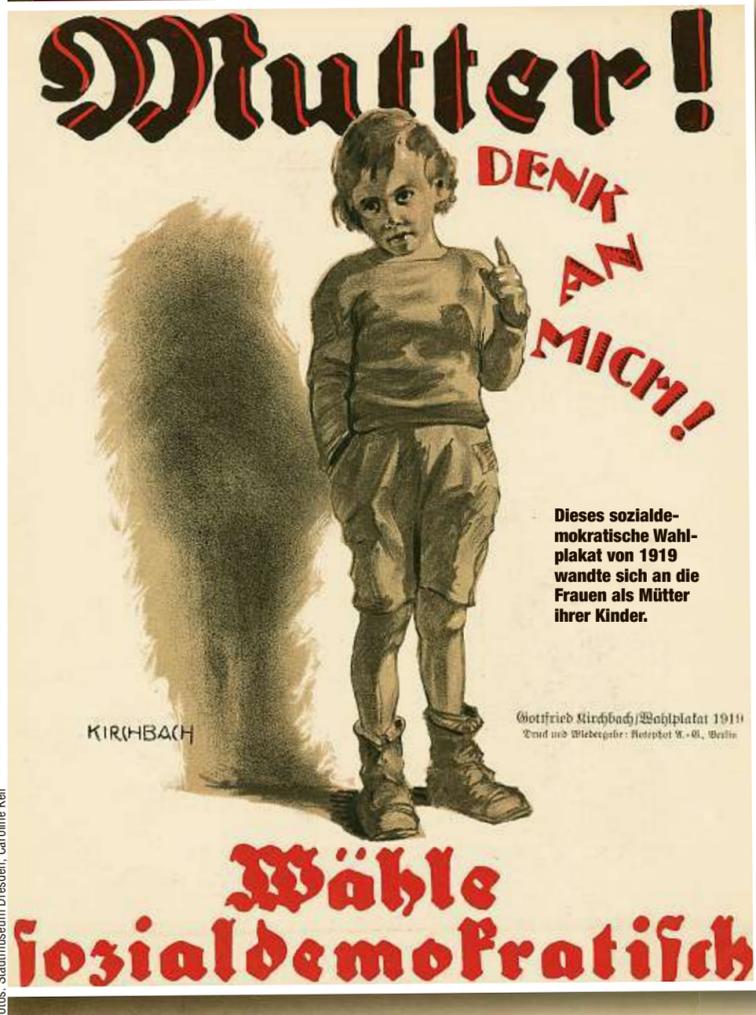
Semperoper
Theaterplatz 2, ☎ 3 20 73 60
 Führung durch die Semperoper - Rundgang durch die Foyers und Ränge bis zum Zuschauerraum, 13 Uhr

Asisi Panometer Dresden
Gasanaltstr. 8b, ☎ 0341/3 55 53 40
 Dresden 1945 - Tragik und Hoffnung einer europäischen Stadt - öffentliche Führung, 11 + 14 Uhr

Johannstädter Kulturtreff e.V.
Elisenstr. 35, ☎ 4 47 28 23
 Jaipur - Stadt des königlichen Glanzes - Reisevortrag, 19 Uhr

Neue Ausstellung im Stadtmuseum

Als die Frauen endlich wählen durften



Fotos: Stadtmuseum Dresden, Caroline Keil

DRESDEN - Die Eröffnung war passgenau: Genau 100 Jahre war es hier am vergangenen Freitag, dass in Deutschland erstmals Frauen wählen durften. Was 100 Jahre später, also heutzutage, so selbstverständlich ist, dass man sich kaum vorstellen kann, dass es einmal anders war. Eine Ausstellung im Stadtmuseum (bis 17. Februar) bricht das historische Ereignis nun auf Dresden herunter.

Am 9. November 1918 war in Berlin die Republik ausgerufen worden. Spätere da war das Kaiserreich passé, eine neue Zeit brach an, die ihrerseits viel Neues brachte. Drei Wochen später, am 30. November, trat das Reichswahlgesetz in Kraft, in dem es hieß: „Alle Wahlen zu öffentlichen Körperschaften sind fortan nach dem gleichen, geheimen, direkten, allgemeinen Wahlrecht auf Grund des proportionalen Wahlsystems für alle mindestens 20 Jahre alten männlichen und weiblichen Personen zu vollziehen.“ Den ersten landesweiten Wahlgang machten die Frauen an jenem 19. Ja-



Lea Ringel (Kuratorin der Ausstellung) im Gespräch mit Richard Stratenschulte (Leiter Öffentlichkeitsarbeit) in der Ausstellung.



Neue Diskussionsreihe

„Zukunft“ im Albertinum

DRESDEN - „Zukunft“ ist eine Worterfindung aus den Begriffen Zukunft und Kunst. Sie gibt das Motto ab für eine neue Diskussionsreihe, die am Donnerstag in Dresden ihre Premierenveranstaltung abhält. „ZUKUNST! Perspektiven für Kultur und Medien“, so lautet der komplette Titel. Es geht darum, was die Kunstfreiheit leistet und ob sie an irgendeinem Punkt möglicherweise nicht so erfüllt ist, wie es richtig wäre. Es diskutieren Kulturstaatsministerin Monika Grüters (CDU), SKD-Generaldirektorin Marion Ackermann, Schauspieler und Popstar Christian Friedel sowie der Künstler Wolfgang Tillmanns. Die Veranstaltung findet statt um 18 Uhr im Albertinum.



Hellerau sucht Statisten

DRESDEN - Mitmachen ausdrücklich erwünscht: Für die Tanz-Produktion „Alles auf Anfang“ der Hamburger Choreografin Antje Pfundtner sucht das Europäische Zentrum der Künste Hellerau Statisten. Und zwar so viele wie möglich! „Alles auf Anfang“ von Pfundtners Kompanie „Antje Pfundtner in Gesellschaft“ ist das zweite Stück einer Trilogie über Vergänglichkeit. Eine kleine Gruppe von fünf Tänzern bereitet Anfänge vor, die dann von einer großen Gruppe fortgeführt werden - vom ersten Schritt zum ersten Tanz. Die Aufführungen finden am 22. und 23. Februar statt, die Proben voraussichtlich an drei Abenden vom 19. bis 21. Februar. Anmeldungen nimmt bis 31. Januar Frauke Wetzel entgegen. E-Mail mit Angabe von Alter (mindestens 18 Jahre) und Telefonnummer an: wetzel@hellerau.org

Wer war zuerst da, Henne oder Ei? Antje Pfundtner choreografiert Tänze über den Anfang.

Nachrichten

Letzter Test gegen Prag

DRESDEN - Dynamo bestreitet sein letztes Testspiel in der Wintervorbereitung gegen den FK Dukla Prag.

Stein verlässt Cottbus

COTTBUS - Kapitän Marc Stein verlässt den Drittligisten FC Energie Cottbus.

Fette Strafe für HFC

HALLE - Drittligist Hallescher FC ist vom Sportgericht des DFB wegen unsportlichen Verhaltens seiner Anhänger mit einer Geldstrafe in Höhe von 13.475 Euro belegt worden.

Breitenreiter bleibt

HANNOVER - Trainer Andre Breitenreiter von Hannover 96 soll den Tabellenverletzten auch auf die Partie bei Borussia Dortmund vorbereiten.

Ribéry und Robben trainieren

MÜNCHEN - Franck Ribéry und Arjen Robben arbeiten beim FC Bayern München intensiv für ihre Comebacks.

Scheitert Modeste-Wechsel?

KÖLN - Beim Zweitligisten 1. FC Köln hält man mittlerweile auch ein Scheitern des Projektes Anthony Modeste für zumindest möglich.

TV-Tipps

EUROSPORT 05.00 - 07.00 Tennis: Australian Open, Viertelfinale; 09.15 - 12.00 Tennis: Australian Open, Viertelfinale; 01.00 - 03.00 Tennis: Australian Open, Viertelfinale; 03.00 - 05.00 Tennis: Australian Open, Viertelfinale SKY 02.00 - 04.15 Wrestling: WWE, SmackDown!

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de

Walpurgis-Fazit „Wir haben unsere Ziele erreicht“

Warum Dynamos Trainer den Mannschaftsrat umbaut und Meier nicht genommen wurde

BELEK - Zwölf Tage an der türkischen Mittelmeerküste sind vorbei. Dynamo-Trainer Maik Walpurgis blickt auf sein erstes schwarz-gelbes Trainingslager zurück.



Sportliches Fazit

Das fällt bei Walpurgis weitestgehend positiv aus. „Wir hatten uns eine Menge vorgenommen und haben unsere Ziele erreicht“.

Keine Neuzugänge

„Bislang ist kein neuer Spieler dazugekommen. Das habe ich als Trainer so zu akzeptieren“.

Neuer Mannschaftsrat

Die Führungsetage innerhalb der Mannschaft wurde vom Cheftrainer neu besetzt. Raus ist Philip Heise.

Schubert nicht zu halten

Der vermeintliche Vertrags-Wirrwarr um Torwart Markus Schubert beschäftigt auch Walpurgis.



Alexander Meier stürmt jetzt für Liga-Konkurrent St. Pauli. Dynamo hätte den mittlerweile 36-Jährigen auch haben können, lehnte aber dankend ab.

bleibt“, betont der 45-Jährige, der Schubert von Anfang an sein Vertrauen geschenkt hat.

Teambuilding

Einen Mannschaftsausflug gab es nicht. Stattdessen ordnete Walpurgis einen Kinoabend an.

Ernährung

Das Essen im Hotel wurde von allen Seiten gelobt. Verteidiger Müller sprach kürzlich davon: „Wenn man den Dessertisch sieht, muss man

sich schon mal zusammenreißen.“ Weil Walpurgis nicht immer einen Blick auf die Teller der Profis werfen konnte, nahm er die Hilfe von Ernährungsberaterin Wiebke Schlusemann in Anspruch.



Dynamo-Trainer Maik Walpurgis (r.) beim Medientermin im Gespräch mit Morgenpost-Reporter Tom Jacob.

80 Prozent des neuen Mannschaftsrates (v.l.): Sören Gonther, Brian Hamalainen, Jannik Müller und Marco Hartmann. Der bereits in Dresden weilende Patrick Ebert gehört ebenfalls dazu.

2. Bundesliga

Table with 2 columns: Team Name and Points. Lists teams like Bochum, Darmstadt, Greuther Fürth, etc.



Gestenreich begleitet Maik Walpurgis seine Ausführungen...



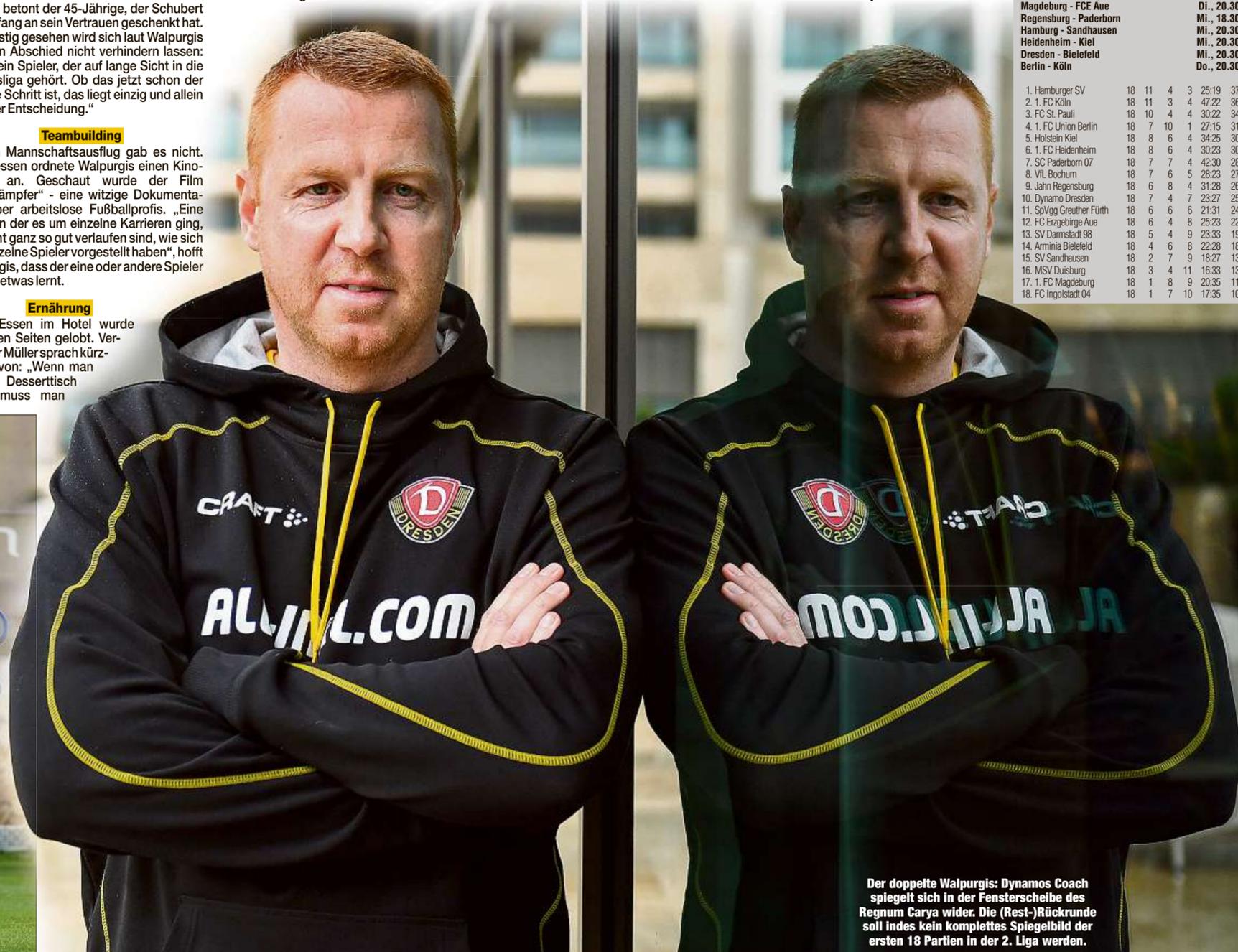
...wird mal lauter...



...und ruht zwischendurch fast in sich.



Einer, der auch selbst mal mit anpackt: Dynamo-Trainer Maik Walpurgis konnte sein Programm trotz des zeitweise schlechten Wetters durchziehen.



Der doppelte Walpurgis: Dynamos Coach spiegelt sich in der Fensterscheibe des Regnum Carya wider. Die (Rest-)Rückrunde soll indes kein komplettes Spiegelbild der ersten 18 Partien in der 2. Liga werden.

Heynemann ist „dann mal weg“

MAGDEBURG - An seinem Ehrentag klinkt sich Bernd Heynemann ganz bewusst aus. „Ich mach’ das mit meiner Frau nach dem Motto von Hape Kerkeling: „Ich bin dann mal weg.“, sagte Deutschlands früherer Top-Schiedsrichter vor seinem heutigen 65. Geburtstag.

„65 ist zwar kein runder Geburtstag, aber es ist ein gewisser gesellschaftlicher Einschnitt, wo man sagt: Jetzt bist du eigentlich zum alten Teil gehörig“, meinte Heynemann. Wo es zur Feier des Tages hingehit, wollte der frühere Pfeifenmann nicht ver-

raten, nicht einmal seine Frau wisse Bescheid, sagte der Ex-Referee. Nur so viel: Er habe „etwas geplant, und wir sind weg.“

In trauter Zweisamkeit wird sich das Ehepaar erinnern an ein Leben, in dem Heynemann zum Großteil Männern in kurzen Hosen hinterhergelaufen ist. Bis heute ist der Magdeburger Fußballer durch und durch. „Selber habe ich als Straßenfußballer angefangen und irgendwann gab es dann die Gabelung: Weiterspielen oder pfeifen. Also Fußball ist eigentlich mein Leben“, sagte Heynemann.

Nach 151 Bundesliga-Spielen, der EM 1996 und der WM in Frankreich zwei Jahre später hatte er 2001 seine aktive Schiedsrichter-Karriere beendet. Auf Schalke, in

65. Geburtstag

Wolfsburg, bei Hertha BSC oder seinem Heimatverein 1. FC Magdeburg in der 2. Liga treibt sich Heynemann gerne auf den Tribünen herum. Er ist ein Kind der Bundesliga. Wenn er über sie spricht, wird er sentimental. „Früher ha-

ben wir im West-Fernsehen die Bundesliga gekuckt und auf einmal warst du ab 1991 selber dabei“, sagte er. „Das ist natürlich schon eine Geschichte, als wenn du einen Hollywood-Film guckst und dann selber in Hollywood bist.“

Lange ist das alles her. Mittlerweile hat Heynemann eine weitere Passion gefunden. Die Politik. Für die CDU saß er von 2002 bis 2009 im Bundestag, später auch im Landtag von Sachsen-Anhalt (2015 bis 2016). Im Stadtrat Magdeburgs ist er heute noch aktiv, in diesem Jahr macht er die 20 Jahre voll.



Er war einer der besten und beliebtesten seiner Pfeifen-Zunft: Der Magdeburger Bernd Heynemann feiert heute seinen 65. Geburtstag.

Foto: imago

1. Bundesliga

Berlin - Schalke	Fr.	20,30
Dortmund - Hannover	Sa.	15,30
Mönchengladbach - Augsburg	Sa.	15,30
Freiburg - Hoffenheim	Sa.	15,30
Mainz - Nürnberg	Sa.	15,30
Wolfsburg - Leverkusen	Sa.	18,30
Bremen - Frankfurt	Sa.	18,30
München - Stuttgart	So.	15,30
Düsseldorf - Leipzig	So.	18,00

1. Borussia Dortmund	18	14	3	1	45:18	45
2. Bayern München	18	12	3	3	39:19	39
3. Borussia M'gladbach	18	11	3	4	37:18	36
4. RB Leipzig	18	9	4	5	31:18	31
5. Eintracht Frankfurt	18	9	3	6	37:24	30
6. VfL Wolfsburg	18	8	4	6	28:24	28
7. Hertha BSC Berlin	18	7	6	5	29:28	27
8. TSG 1899 Hoffenheim	18	6	7	5	33:26	25
9. Werder Bremen	18	7	4	7	29:29	25
10. Bayer 04 Leverkusen	18	7	3	8	26:30	24
11. 1. FSV Mainz 05	18	6	6	6	20:24	24
12. FC Schalke 04	18	6	3	9	22:25	21
13. SC Freiburg	18	5	6	7	22:28	21
14. Fortuna Düsseldorf	18	6	3	9	21:34	21
15. FC Augsburg	18	3	6	9	26:31	15
16. VfB Stuttgart	18	4	2	12	14:38	14
17. Hannover 96	18	2	5	11	17:36	11
18. 1. FC Nürnberg	18	2	5	11	15:41	11

Siewert coacht Huddersfield

HUDDERSFIELD - Jan Siewert ist neuer Teammanager des englischen Erstligisten Huddersfield Town. Der Tabellenletzte der Premier League gab die Verpflichtung des bisherigen Trainers der „U23“ von Herbstmeister Borussia Dortmund bekannt.

Siewert erhält einen Vertrag bis 2021. Er tritt die Nachfolge von David Wagner an, der am 14. Januar seinen Abschied beim absteigbedrohten Klub verkündet hatte. Mit ihm war Huddersfield vor 18 Monaten aufgestiegen. Siewert (36) ist der vierte Trainer des BVB, der innerhalb weniger Jahre nach England geht. Wagner hatte die Dortmunder zweite Mannschaft von 2011 bis 2015 trainiert. Zuvor waren



Jan Siewert

auch Jürgen Klopp (zum FC Liverpool) und Siewerts Vorgänger Daniel Farke (Norwich City) gen England gezogen. Für Siewert soll der BVB 300000 Euro Ablöse erhalten.

Brisanter Torhüter-Wechsel auf Schalke

Nübel rettet Tedesco



Das ist wahre Größe: Der auf die Bank versetzte Ralf Fährmann (l.) gratulierte Alexander Nübel zu seiner Top-Leistung gegen Wolfsburg.



Domenico Tedesco

GELSENKIRCHEN - Hoch gepokert und gewonnen. Schalke-Coach Domenico Tedesco sorgte vor dem Spiel gegen Wolfsburg (2:1) mit dem Torhüter-Wechsel von Ralf Fährmann zu Alexander Nübel für Wirbel. Aber: Er lag richtig damit - zum Glück für ihn.

Diese Personalrochade fiel dem Coach nicht leicht. Schließlich ist der gebürtige Chemnitzer Fährmann Kapitän. „In den letzten Spielen waren Unsicherheiten dabei“, begründete Tedesco,

„wir hatten das Gefühl, dass Ralf nicht frei im Kopf ist.“

Zur großen Erleichterung des Fußball-Lehrers blieb der Wechsel ohne negative Folgen. Ein Fehlgriff Nübels hätte die Stellung von Tedesco sicher nicht verbessert. Die erst kurz vor dem Spiel informierte Mannschaft reagierte ebenso überrascht wie die Fans wenig später auf den Tribünen. Matchwinner Daniel Caligiuri äußerte Verständnis: „Alexander ist genauso ein Klasse Torwart wie Ralf Fährmann auch. Und er hat die Sache gut gemacht.“



3. Liga

Lotte - München	Fr.	19,00
Köln - Halle	Sa.	14,00
CZ Jena - Münster	Sa.	14,00
Kaiserslautern - Großaspach	Sa.	14,00
Osnabrück - Meppen	Sa.	14,00
Cottbus - W. Wiesbaden	Sa.	14,00
Zwickau - Karlsruhe	So.	13,00
Braunschweig - Rostock	So.	14,00
Uerdingen - Würzburg	So.	15,00
Aalen - Unterhaching	Mo.	19,00

1. VfL Osnabrück	20	11	8	1	30:15	41
2. Karlsruher SC	20	11	6	3	34:20	39
3. KFC Uerdingen	20	12	1	7	26:23	37
4. Hallescher FC	20	11	3	6	25:19	36
5. SpVgg Unterhaching	20	8	11	1	42:20	35
6. SV Wehen Wiesbaden	20	9	3	8	37:28	30
7. Preußen Münster	20	9	2	9	28:29	29
8. FC Hansa Rostock	20	7	6	7	27:30	27
9. TSV 1860 München	20	6	8	6	30:23	26
10. FSV Zwickau	20	6	7	7	25:23	25
11. 1. FC Kaiserslautern	20	6	7	7	23:30	25
12. Würzburger Kickers	20	6	6	8	28:25	24
13. Sportfreunde Lotte	20	5	8	7	20:25	23
14. Energie Cottbus	20	6	5	9	25:31	23
15. Fortuna Köln	20	6	5	9	20:35	23
16. SV Meppen	20	6	4	10	26:30	22
17. Sonnenhof Großaspach	20	3	12	5	16:20	21
18. FC Carl Zeiss Jena	20	5	6	9	27:37	21
19. VfR Aalen	20	3	8	9	24:32	17
20. Eintracht Braunschweig	20	2	8	10	21:39	14

Regionalliga

Auerbach - Altglienicke	8.2.	19,00
Bischofswerda - Leipzig	10.2.	13,30
Fürstenwalde - Bautzen	10.2.	13,30
Babelsberg - Berliner AK	10.2.	13,30
Viktoria Berlin - Rathenow	10.2.	13,30
Erfurt - Halberstadt	10.2.	13,30
Neugersdorf - Hertha BSC II.	10.2.	13,30
Meuselwitz - Nordhausen	10.2.	13,30
BFC Dynamo - Chemnitz	10.2.	13,30

1. Chemnitz FC	19	17	0	2	50:15	51
2. Berliner AK	19	12	3	4	39:22	39
3. FC Rot-Weiß Erfurt	18	10	6	2	37:15	36
4. Hertha BSC II.	19	10	5	4	37:24	35
5. Wacker Nordhausen	19	9	6	4	27:17	33
6. Viktoria Berlin	19	9	4	6	26:17	31
7. SV Babelsberg	19	8	3	8	31:24	27
8. 1. FC Lok Leipzig	19	6	6	7	23:22	24
9. Germania Halberstadt	19	6	4	9	25:27	22
10. VfB Auerbach	18	6	4	8	21:27	22
11. Union Fürstenwalde	19	5	6	8	28:35	21
12. Budissa Bautzen	19	6	3	10	13:26	21
13. Bischofswerdaer FV	19	6	3	10	15:30	21
14. ZFC Meuselwitz	19	6	2	11	30:39	20
15. VSG Altglienicke	19	5	5	9	29:38	20
16. BFC Dynamo	19	5	5	9	20:36	20
17. FCO Neugersdorf	18	5	4	9	19:35	19
18. Optik Rathenow	18	2	3	13	17:38	9



Von 2011 bis 2017 schnürte Robert Paul (l., hier gegen den Duisburger Andreas Wiegel) für den FSV Zwickau die Töppen.

Freiwilliger Rückzug eine Bankrotterklärung!

Ex-FSV-Profi Paul packt zur Rettung mit an

ZWICKAU - Beim FSV Zwickau duckt sich angesichts der wirtschaftlichen Schwierigkeiten niemand weg! Obwohl der DFB eine Finanzlücke in Höhe von 670 000 Euro ausgemacht hat und entsprechende Liquiditätsnachweise bis morgen einfordert, warfen am Sonntag 14 Kandidaten bei der Aufsichtsratswahl ihren Hut in den Ring.

Ex-FSV-Profi Robert Paul bekam mit 255 von 383 Stimmen den größten Zuspruch. Von 2011 bis 2017 schnürte „Paul“ noch selbst die Fußballschu-

he für die Schwäne. Nun überwacht er gemeinsam mit seinen Aufsichtsratskollegen Ingo Kursawe, Frank Fischer, Alexander Utz und Toralf Wagner das operative Handeln.

„Ich finde, das frische Blut tut dem Verein gut“, steht der 34-Jährige für eine Frischzellenkur. Gleichzeitig ist der gebürtige Thüringer im Zwickauer Fußball ein alter Hase. „Als ich 2011 zum Verein kam, waren wir noch Welten vom jetzigen Standpunkt entfernt. Die Spieler gingen tagsüber arbeiten

oder einer Ausbildung nach“, gibt Paul zu bedenken. Er selbst machte eine Umschulung zum Immobilienkaufmann und damit alles richtig: „Ich habe einen gesicherten Job, mit dem ich meine Familie mit drei Kindern ernähren kann.“

Deswegen tat der Abschied vom Profistatus 2017 nicht weh. „Nachdem mein Vertrag in Zwickau ausgelaufen war, bin ich zum VfC Plauen und 2018 zu Wismut Gera. Das ist zwar ‚nur‘ Oberliga, aber völlig in Ordnung“, verabschiedete sich

Paul aus dem größten Trubel.

Als FSV-Boss Tobias Leege Ende November angesichts damals 550000 Euro Fehlbetrag die Drittligazugehörigkeit in Frage stellte, reaktivierte er damit den dreifachen Familienvater: „Ich empfang den angebotenen ‚freiwilligen Rückzug‘ in die Regionalliga als Bankrotterklärung, weil ich weiß, wie hart für die 3. Liga gearbeitet wurde. Mit meiner sportlichen Erfahrung und den Kontakten in die Wirtschaft will ich jetzt mit anpacken. Meine Frau Kristin unterstützt mich dabei voll und ganz.“

Michael Thiele



Robert Paul

CFC hebt ohne weiteren Neuzugang in Berlin ab!

BERLIN - Mit 22 Spielern und ohne weiteren Neuzugang ist der CFC gestern von Berlin-Tegel aus ins zehntägige Türkei-Camp aufgebrochen.

„Wir werden - Stand heute - keinen weiteren Spieler verpflichten“, sagte Sportvorstand Thomas Sobotzik vor dem Abflug: „Wir setzen auf die Jungs, die da sind. Sie sollen sich in Side optimal auf die Rückrunde vorbereiten. Mit Tim Campulka, der sich im Sommer verletzt hatte und aktuell einen sehr guten Eindruck macht, haben wir quasi ei-

nen weiteren Neuzugang.“ Campulka hatte sich im Sommer-Camp in Templin gleich am ersten Tag schwer verletzt: Mittelfußbruch! Der 19-Jährige verpasste nicht nur die gesamte Vorbereitung, sondern auch den ersten Teil der Hinrunde.

Zur Personalie Fabian Müller - der Linksverteidiger spielt in den Planungen keine Rolle mehr und musste zu Hause bleiben - erklärte Sobotzik: „Er hat von uns die Freigabe erhalten und wird gemeinsam mit seinem Berater die Zeit nutzen, um einen neuen Verein zu finden.“



Daumen hoch: Die CFCer (v.l.) Lucas Hiemann, Tim Campulka, Paul Milde, Valentino Schubert und Erik Tallig.

Bereit für den Abflug: Die Himmelblauen checkten gestern in Berlin Richtung Türkei ein. Joshua Mroß (r.) und Michael Blum hielten schon die Nackenstützen bereit.

Fotos: (2) Picture Point/Kerstin Döllitzsch



Der überragende Mann im Spiel gegen Kroatien: Fabian Wiede warf Deutschland mit sechs Toren bei sechs Versuchen ins Halbfinale. Er zeigte eine bärenstarke Leistung.

Jaaaa! Wir stehen im Halbfinale

DHB-Team besiegt in einem echten Krimi Kroatien mit 22:21

KÖLN - Die Spieler führten einen wilden Jubeltanz auf und ein völlig losgelöster Bundestrainer Christian Prokop war mittendrin: Nachdem sich die deutschen Handballer bei der Heim-WM nach einem Krimi ins Halbfinale gekämpft hatten, ließen sie im Tollhaus Kölnarena ihren Emotionen minutenlang freien Lauf. Nach einem 22:21 (11:11) gegen Kroatien kämpften Kapitän Uwe Gensheimer und Co. am Freitag in Hamburg um den Finaleinzug.

andere Spieler in der Verantwortung und vor allem Wiede ging selbstbewusst voran. Der Berliner sorgte beim 4:3 für die erste deutsche Führung (10.). Doch die DHB-Auswahl ließ in der Folge einige Chancen ungenutzt und leistete sich zudem zu viele Zeitstrafen. „Wir müssen cleverer sein und cool bleiben“, sagte Prokop in seiner ersten Auszeit. Die Abwehr um den bärenstarken Patrick Wiencek stemmte sich häufig erfolgreich gegen die kroatische Offensive. Wiede hämmerte den Ball zum 11:11-

Ausgleich zur Halbzeit in den Winkel. Die Chancenverwertung blieb zunächst aber auch weiterhin ein Problem, dafür trieben Wolff und die deutsche Abwehr die Kroaten zur Verzweiflung. Wiede sorgte für den ersten Drei-Tore-Vorsprung (18:15/46.). Doch das DHB-Team zeigte weiter Schwächen im Abschluss und lag auf einmal 18:19 (54.) hinten. In der packenden Schlussphase hielt Wolff glänzend und bediente Hendrik Pekeler, der zum 21:20 traf (59.). Gensheimer sorgte für die Entscheidung.

„Wir haben vorzeitig das Halbfinale erreicht. Das ist der Wahnsinn. Die Stimmung hat uns gepusht“, sagte der bärenstarke Torhüter Andreas Wolff. „Halbfinale, Halb-



finale“, skandierten die Zuschauer und feierten ihre Handball-Helden um den überragenden Spieler des Spiels Fabian Wiede (sechs Tore) ausgelassen. Die Spieler bedankten sich auf ihrer Ehrenrunde mit La Ola. „Das ist sensationell“, sagte Kai Häfner. Im abschließenden Hauptrundenspiel gegen Europameister Spanien morgen (20.30 Uhr/ARD) geht es für das DHB-Team um den Gruppensieg. Durch den deutschen Erfolg gegen Kroatien hat Titelverteidiger Frankreich ebenfalls das Halbfinale erreicht.

Zum Spiel: In der neunten Minute ein Schock: Martin Strobel verletzte sich am linken Knie. Er zog sich einen Innenbandriss zu. Es besteht zudem der Verdacht auf einen Kreuzbandriss. Ohne Strobel standen



Tragisch: Spielmacher Martin Strobel bekam einen Schlag ab, knickte um und zog sich einen Bänderiss im Knie zu. Das war das WM-Aus für ihn.

Hauptrunde I

Deutschland - Brasilien	34:21
Deutschland - Frankreich	25:25
Island - Kroatien	27:31
Spanien - Island	32:25
Spanien - Kroatien	19:23
Brasilien - Frankreich	22:24
Frankreich - Spanien	33:30
Deutschland - Island	24:19
Brasilien - Kroatien	29:26
Island - Frankreich	22:31
Spanien - Brasilien	36:24
Kroatien - Deutschland	21:22
Brasilien - Island	morgen, 15.30
Frankreich - Kroatien	morgen, 18.00
Deutschland - Spanien	morgen, 20.30

1. Deutschland	4	3	1	0	105:86	7
2. Frankreich	4	3	1	0	113:99	7
3. Spanien	4	2	0	2	117:105	4
4. Kroatien	4	2	0	2	101:97	4
5. Brasilien	4	1	0	3	96:120	2
6. Island	4	0	0	4	93:118	0

Hauptrunde II

Tunesien - Norwegen	24:34
Dänemark - Tunesien	36:22
Dänemark - Norwegen	30:26
Ägypten - Schweden	24:27
Ungarn - Ägypten	30:30
Schweden - Ungarn	33:30
Tunesien - Schweden	23:35
Dänemark - Ungarn	25:22
Ungarn - Tunesien	26:21
Norwegen - Ägypten	32:28
Schweden - Norwegen	27:30
Ägypten - Dänemark	20:26
Tunesien - Ägypten	morgen, 15.30
Norwegen - Ungarn	morgen, 18.00
Dänemark - Schweden	morgen, 20.30

1. Dänemark	4	4	0	0	117:90	8
2. Schweden	4	3	0	1	122:107	6
3. Norwegen	4	3	0	1	122:109	6
4. Ungarn	4	1	1	2	108:109	3
5. Ägypten	4	0	1	3	102:115	1
6. Tunesien	4	0	0	4	90:131	0

Siegel mit Kreuzbandriss

BAIERSBRONN - David Siegel (Baiersbronn) wird die WM in Seefeld/Österreich (19. Februar bis 3. März) nach

Skispringen

seinem schweren Sturz am Sonnabend beim Weltcup im polnischen Zakopane verpassen und auch für den Rest der Saison ausfallen. Der 22-Jährige zog sich

eine komplexe Knieverletzung unter anderem mit einem Riss des vorderen Kreuzbandes zu. „David muss die WM-Saison aufgrund der Verletzungen leider beenden“, teilte der Mannschaftsarzt der deutschen Skispringer, Mark Dorf Müller, mit.



David Siegel

Draisaitl kein Hai mehr

KÖLN - Die Kölner Haie haben sich mit sofortiger Wirkung in der laufenden Saison der Deutschen Eishockey Liga

Eishockey

von Trainer Peter Draisaitl getrennt. Dies teilte der rheinische Klub am gestrigen Montag einen Tag nach der 2:3-Niederlage beim ERC Ingolstadt mit.

Der Posten des Cheftrainers wird bis zum Saisonende von Dan Lacroix übernommen. Der ehemalige NHL-Spieler und aktuelle Nationaltrainer Litauens soll schon heute erstmals das Training der Haie leiten und ihnen neuen Biss geben.



Peter Draisaitl

Brady wie ein kleiner Junge Saints um Super Bowl betrogen



Tom Brady warf vor Freude seinen Helm weg und staunte wie ein kleiner Junge.

Selbst im Alter von 41 Jahren feierte Tom Brady den Einzug in seinen dritten Super Bowl nacheinander ausgelassen wie ein kleiner Junge.

stammelte Brady überwältigt. „Ich weiß nicht, wie wir das geschafft haben.“

Wie bei seinem ersten Super-Bowl-Sieg vor 17 Jahren geht es am 3. Februar in Atlanta für den erfolgreichsten Spielmacher der Football-Geschichte gegen die Rams, die inzwischen von St. Louis nach Los Angeles umgezogen sind. Der Meister von 2000 durfte

American Football

seiner Teamkollegen und erhielt wenig später die Gratulation von US-Präsident Donald Trump. Zum neunten Mal in der Karriere führte der Quarterback seine New England Patriots ins NFL-Finale und wehrte beim 37:31 bei den Kansas City Chiefs wieder einmal den Angriff der neuen Generation ab. „Das ist verrückt“,

sich nach dem 26:23-Erfolg gegen die New Orleans Saints in Overtime bei den Schiedsrichtern bedanken, die den Rams mit einer eklatanten Fehlentscheidung die Chance auf eine späte Wende ermöglicht hatten. „Es ist einfach. Sie haben den Pfiff verbotet. Es ist total frustrierend“, beklagte Saints-Coach



Rams-Kicker Greg Zuerlein (M., Nummer 4) schießt die Saints mit diesem Fieldgoal in die Hölle - und sein Team in den Football-Himmel.

Sean Payton und berichtete, dass der Schiedsrichterchef am Telefon den Fehler zugegeben habe.

Was war passiert? Rams-Verteidiger Nickell Robey-

Coleman ramte Saints-Receiver Tommy Lee Lewis kurz vor Ende zu Boden, bevor dieser überhaupt die Chance hatte, den Ball zu fangen. Ein klares

Foul. „Ich habe zu den Football-Göttern geschaut und gesagt: „Danke euch“, gestand Robey-Coleman. „Ich bin nochmal davon-

So bekam Los Angeles noch die Möglichkeit zum Ausgleich, in der Verlängerung sorgte Kicker Greg Zuerlein per Field Goal aus 48 Yards für den Sieg.

Schläger zertrümmert Weltmeister Zverev scheitert krachend an Raonic

MELBOURNE - Wenigstens mit seinem Wutausbruch im Achtelfinale der Australian Open könnte es Alexander Zverev in die Sport-Höhepunkte des gerade begonnenen Jahres schaffen. Neunmal droch er seinen Tennisschläger voller Zorn auf den Betonboden vor seiner Bank.

Neunmal hämmerte Alexander Zverev seinen Schläger auf den Boden - Ausdruck seiner schwachen Leistung.

Doch weil der inoffizielle Weltmeister gestern fast genauso krachend scheiterte wie tags zuvor Angelique Kerber, ist das erste Grand-Slam-Turnier des Jahres für die zuletzt hoffnungsvollen deutschen Tennis-Stars eine Ver-

anstaltung zum Vergessen. „Die ersten zwei Sätze habe ich überhaupt keine Ahnung gehabt, wie man einen Tennisball ins Feld spielt“, erklärte Zverev seinen Ausraster nach dem 1:6, 1:6, 6:7 (5:7) gegen den Kanadier Milos Raonic. Nach dem 1:4 im zweiten Satz musste er

Tennis

seinen Frust über die eigene Leistung endlich ablassen und spielte im dritten Satz besser. Die Niederlage wendete der 21 Jahre alte Hamburger aber nicht mehr ab, obwohl er im Tiebreak 4:2 führte.

Dass ihm ein Satzgewinn noch den Weg zum Sieg gebnet hätte, bezweifelte Zverev. „Es gibt solche Tage einfach, man hat es schon bei Angie gesehen.“

MORGENPOST

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Artredakteur: Holm Röhner
Textchef: Marco Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Flory Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Marco Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löppel (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Bümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Oststra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen
Verantwort. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Dennis Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444
Technischer Leiter: Volker Klauß
Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH, Meinhofstr. 2, 01129 DD
MPO-Redaktion Dresden: Oststra-Allee 18, 01067 0351/69063-2951, -2078 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2696 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 25,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,90 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch, Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unerwartet eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Magdeburger Berkhahn neuer deutscher Teamchef



Der Magdeburger Bernd Berkhahn ist Nachfolger von Henning Lambert, der im Dezember als Teamchef der deutschen Schwimmer zurücktrat.

KASSEL - Der neue Teamchef der deutschen Beckenschwimmer hat zum Start in das WM-Jahr keine Medaillenprognose für den Saisonhöhepunkt genannt. „Die wird es nicht geben. Wir haben auch keine Glaskugel, mit der wir in die Zukunft schauen“, sagte Bernd Berkhahn.

„Es geht darum, dass jeder seine beste Leistung für das beste Ergebnis abrufen. Jeder kann einen Blick auf die Welttrangliste in den einzelnen Disziplinen werfen. Und jeder sieht, was man von einem Athleten erwarten kann.“

Der Deutsche Schwimm-Verband stellte gestern seine neue sportliche Leitung auf dem Weg zu den Olympischen Spielen 2020 vor. Berkhahn

als Teamchef und Hannes Vitense als Teamcoach treten am 1. Februar als Bundestrainer die Nachfolge des zurückgetretenen Chefbundtrainers Henning Lambert an. Ergänzt wird dieses Führungsduo durch zwei Staffelftrainer und einen Team-Manager.

Schwimmen

Berkhahn kündigte an, dass die Normen etwas gelockert würden. „Aber sie werden sich auch in den vom Weltverband Fina vorgegebenen Zeiten bewegen. Wir streichen außerdem die bisherige Vorlaufnorm, es wird bei uns auch keine ‚U23‘-Norm mehr geben“, sagte der Magdeburger. Die WM findet vom 12. bis 28. Juli im südkoreanischen Gwangju statt.

DEL 2			
Kaufbeuren - Bietigheim	heute, 19.30		
Kassel - Frankfurt	heute, 19.30		
Dresden - Bad Nauheim	heute, 19.30		
Bayreuth - Heilbronn	heute, 20.00		
Deggendorf - Laus. Füchse	heute, 20.00		
Crimmitschau - Bad Tölz	heute, 20.00		
1. Ravensburg Towerstars	39 26 13	169.122	76
2. Lausitzer Füchse	40 25 15	145.120	76
3. Löwen Frankfurt	39 25 14	157.109	74
4. ESV Kaufbeuren	39 25 14	140.109	73
5. Bietigheim Steelers	39 22 17	157.125	69
6. EC Bad Nauheim	39 22 17	137.118	68
7. Heilbronner Falken	39 21 18	154.157	59
8. Kassel Huskies	39 18 21	108.110	55
9. Dresdner Eislöwen	40 18 22	123.145	53
10. Bayreuth Tigers	39 17 22	117.144	48
11. Eispiraten Crimmitschau	39 15 24	131.159	47
12. EHC Freiburg	39 13 26	102.131	43
13. Tölzer Löwen	39 14 25	108.146	43
14. Deggendorfer SC	39 13 26	118.171	38

Der 41. Spieltag			
Kaufbeuren - Frankfurt	Fr., 19.30		
Kassel - Bad Nauheim	Fr., 19.30		
Dresden - Ravensburg	Fr., 19.30		
Freiburg - Laus. Füchse	Fr., 19.30		
Deggendorf - Bietigheim	Fr., 20.00		
Crimmitschau - Heilbronn	Fr., 20.00		
Bayreuth - Bad Tölz	Fr., 20.00		



Es läuft wieder: In den vergangenen fünf Spielen netzte René Kramer (l.) zweimal ein und gab drei Vorlagen.

„Konstanz ist jetzt das Wichtigste!“

DRESDEN - Ein Blick auf die Platzierung des heutigen Eislöwen-Gegners zeigt: Die Chancen für Dresden, noch auf Rang sechs zu klettern und damit den direkten Play-off-Einzug zu schaffen, sind gering.

Bad Nauheim hat 68 Zähler und ein Spiel weniger, die Eislöwen 53 Punkte. Deshalb geht's jetzt darum, sich wenigstens das Heimrecht in den Pre-Play-offs zu sichern. Ein Sieg über die Roten Teufel muss deshalb das Ziel sein.

René Kramer weiß, worauf es ankommt: „Konstanz! Dies ist das Wichtigste für den Rest der Saison.“ Nachdem der Verteidiger das Kapitänamt verlor und die Bürde los ist, agiert er viel besser auf dem Eis. Fehlpässe oder unnötige Scheibenverluste, wie sie ihm anfangs der Saison unterlaufen sind - Fehlanzeige. Und der 31-Jährige ist vom wieder gefährlich. In den vergangenen fünf Spielen netzte er zweimal ein, gab drei Vorlagen. Am Sonntag in Freiburg stand Kramer bereit für den Nachschuss, falls Timo Walther nicht getroffen es heute gegen Nauheim im Unterzahlspiel. Das sah gegen Kassel stark aus, in Freiburg kassierten die Eislöwen zwei Treffer, weil sie nicht geordnet standen.

Die Lausitzer Füchse sind heute in Deggendorf gefragt. Wer denkt, dass ist eine schöne Pflichtaufgabe für Anders Eriksson & Co., der irrt. Zwar haben

die Weißwasseraner bisher alle drei Duelle klar gewonnen, aber die Bayern sind immer für eine Überraschung gut - zwangen zuletzt unter anderem Ravensburg und Bietigheim in die Verlängerung. elu



Anders Eriksson

DIE GRÖSSTE SCHLAGERPARTY DEUTSCHLANDS KOMMT WIEDER NACH DRESDEN

DAS ORIGINAL

Schlager Nacht

DES JAHRES 2019 OPEN AIR

HOWARD CARPENDALE

MÜNCHENER FREIHEIT

VANESSA MAI

MATTHIAS REIM

MICKIE KRAUSE

KERSTIN OTT

ROSS ANTONY

OLAF BERGER

BEN ZUCKER

MIT SPECIAL GUEST ANDREA BERG

UND VIELEN WEITEREN TOPSTARS DES DEUTSCHEN SCHLAGERS

22. Juni 2019
Rudolf-Harbig-Stadion Dresden

Beginn 15.30 Uhr · www.schlagernacht.de
 Tickets unter www.eventim.de
 www.sz-ticketservice.de

semmel concerts
 SCHWETER Veranstaltungsgesellschaft
 mdr SACHSEN
 SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

KOFFER-SET 99,-€ ab

Größe L 49,-€
 Größe M 39,-€
 Größe S 29,-€

3-tlg. Reisekoffer-Set € [D] 115,00 mit SZ-Card € [D] 99,00

bestehend aus drei Koffern - Gr. S + M + L (auch einzeln erhältlich), ABS-Kunststoff, PC beschichtet, Alu Teleskopgriff, gummierte Zwillingrollen, mit abteilbarem Innenraum, Sicherheitszylinder

SACHSEN IM GEPÄCK

Die beliebten Foto-Reisekoffer erstmals mit Sachsen-Motiv

Der Hartschalenkoffer verfügt über ein niedriges Eigengewicht und ist dank seiner hohen Strapazierfähigkeit der ideale Reisebegleiter. Warten Sie nicht länger und holen Sie sich das Koffer-Set mit einer der schönsten Ansichten Sachsens für Ihren nächsten Urlaub oder als Geschenk für Ihre Lieben!

Das Koffer-Set ist in allen SZ-Treffpunkten, unter Telefon 0351 48641827 oder www.editionSZ.de erhältlich.

*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Foto: Lutz Hentschel

Blau machen gibt's für ihn nicht: René Kramers Blick geht nach oben - auch in der Tabelle.

SAISON 18/19 HAUPTTRUNDE

EISLÖWEN.COM

NÄCHSTES HEIMSPIEL

22.01. 19.30 UHR EISLÖWEN VS. EC BAD NAUHEIM

ENERGIEVERBUND ARENA

PRÄSENTIERT VON Freiberger

Täglich mittendrin. DRESDNER MORGENPOST

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Kontakte

Montag-Samstag 10-23 Uhr - Pool, Massagen, indiv. Service
Studio P24.de
 Pennricher Straße 24, Dresden Tel. 0 15 20 - 3 31 35 82

Natascha (32)
 feste OW 80 D
 blond, süß, eng, küssen, tiefes franz. & mehr... Gern Seniorent!
 Empfang/Haus/Hotel
 Mo.-Fr. ab 09.00 Uhr
 01522 - 300 38 99
 Liebe24.de/Natascha32

Carol (28)
 !!! Blonde Schönheit !!!
 1,60m - KG 34 - 75A
 Mein schlanker Körper wird dir die Sinne rauben. Service der Extraklasse.
 Empfang/Haus/Hotel
 nach Vereinbarung
 0173 - 716 05 43
 Liebe24.de/Carol

Bella (29)
 „geschieden“, nymphoman, sehr offen, extrem viel möglich, von ZK...NS, voller Hingabe und Lust
 Empfang/Haus/Hotel/LKW
 täglich bis 3.00 Uhr
 0162 - 713 11 44
 Liebe24.de/Bella

Lisa (18)
 24 Stunden Mo.-So.
 privat + diskret
 - mit Freundin
 Empfang/Haus/Hotel
 Mo.-So. 24 Stunden
 0152 - 36 45 69 30
 Liebe24.de/Lisa

Maria (18)
 Hübsches Schmusen Mädchen
 Ich biete einen Service der Extraklasse, wo kein Wunsch offen bleibt. Von A-Z werde ich dich verwöhnen und besäen.
 Empfang/Haus/Hotel
 täglich 24 Stunden
 0152 - 549 23 862
 Liebe24.de/Maria

Suzy (32)
 TRIFF DICH HEUTE MIT
 1,73m - KG 36 - 80C
 franz., span., K.B., 69, AV, Kluse
 *** Suzy vom Balaton ***
 Wieder da!
 Empfang/Haus/Hotel
 täglich von 9.00 bis 24.00 Uhr
 0162 - 89 73 02
 Liebe24.de/Suzy

Jenny (19)
 Zuckersüßes Teeny-Model
 1,65m - KG 32 - 70 A
 GV, franz., 69, KB, Dreier.
 Empfang/Haus/Hotel
 nach Vereinbarung
 0162 - 868 51 45
 Liebe24.de/Jenny

Emily (27)
 Busenstar
 1,65m - KG 36 - 95 DD
 verwöhnt mit franz., GV, span., u.v.m....
 Empfang/Haus/Hotel
 täglich von 9.00 bis 24.00 Uhr
 01522 - 780 61 95
 Liebe24.de/Emily

Jessy (22)
 EXTREM LEIDENSCHAFTLICH
 1,67m - KG 34 - 75 D
 Superhübsche Traumfigur, Knackpo, Wespentaille u. riesige stehende OW, extrem leidenschaftlich, empfängt nackt, OV/AV Spezial, sehr eng u. nass.
 Empfang/Haus/Hotel
 täglich nach Vereinbarung
 01522 - 57 93 785
 Liebe24.de/Jessy

Romy (21)
 Gieriges Teeny-Model!!!
 1,67m - KG 34 - 75A
 Erstmals in DD!!
 GV, franz., 69, KB, küssen, Massagen
 Empfang/Haus/Hotel
 täglich 9-24 Uhr
 01520 - 141 21 88
 Liebe24.de/Romy

Lea (28)
 TOPSERVICE !!!
 1,69m - 56kg - 80D
 deutsches Girl, extrem geil, mag vieles, GV/OV, echte Neigung tiefes AV, ZK, GB, EL, 69, NS, A/P, komme heilig
 Empfang/Haus/Hotel
 nach Vereinbarung
 01522 - 647 77 38
 Liebe24.de/Lea

Monika Sofia
 zuehlich süß 20.
 freudlich gr. OW
 +Anna, Natali bei Winte
 in SENFTENBERG
 Bahnhofstraße 23
 täglich von 10 bis 24 Uhr ☎ 0 35 73 - 79 77 54

Rastplatz für Ihre Augen!
 (Bitte erst weiterlesen, wenn Puls unter 80 sinkt!)

Ohne Schminke
 Keine leeren Versprechungen! Tanja, 48, dt., niveauev., schlk., grand. Franz. küssen, gern auch Senioren, ☎ 0174-8851913, ladies.de

Ohne Schminke
 Peggy (35), 1,60m - KG 36 - 85C, was zählt ist nicht die Länge des Zauberstabes, sondern der Zauber im Stab. Service von AV-ZK. Empfang/Haus/Hotel/LKW ☎ nach Vereinbarung 0162 - 592 30 29 Liebe24.de

Ohne Schminke
 Mercedes (45) nur Di+Mi ab 16.30 Uhr, die Nummer f. Zärtlichkeit, Massage u. heißen Sex, blonde Femme Fatale ☎ 0174-4696630

Ohne Schminke
 Lilly (26), 164 cm, KG 36, OW 75 B. Wexy Wildkatze ... erwartet dich! GV, Zungenküsse, Rollenspiele uvm. ☎ 0173-7160543

Ohne Schminke
 Suzy vom Balaton (32), 1,73 m, KG 36 - 80 C franz., span., KB, 69, AV Kisse. Tägl. 9-24 h ☎ 0162-8973302

Ohne Schminke
 Pina, Michelle, 32, brünett, Oberweite C, schlank, verwöhnt mit Herz, Verstand und Genuss, Senioren willkommen, Mo bis So ☎ 0176-78896219

Ohne Schminke
 Busenstar Emily 27, 1,65 m, KG 36, 95 DD, französisch, GV, span. u.v.m. Haus + Hotel. 9.00 - 24.00 Uhr www.escort-dd.de ☎ 01522-7806196

Ohne Schminke
 Jessy (22), KG 34, OW 75 D, Traumfigur, Knackpo, Wespentaille u. riesige stehende OW, empfängt Nackt, OV / AV Spezial, ☎ 01522-5793785

Ohne Schminke
 Natascha (32) süß, feste OW 80 D, Küssen, tiefes Franz. & mehr. Mo-Fr ab 9 Uhr ☎ 01522-3003899 www.markt.de

Ohne Schminke
 Lisa 18, privat + diskret, mit Freundin, Haus + Hotel, Mo-So, 24 Stunden. ☎ 0152-38456930

Erotikmassagen

ROYAL
 www.royal-dresden.de ☎ 8895858 - 01525-9790326, Massagen für Körper & Seele.
 Winterblues? Wir sind das Gegenmittel! Einfühlsame Aroma-Massagen u.v.m. Mo - Fr, 10 - 19 Uhr, gern Senioren. ☎ 0172-8665042
 Entsp. Massage für Genießer! Täglich 10.00-20.00 Uhr - Privat! ☎ 0152-03942534

Sachsens neues Erotikportal!
LIEBE24
 www.LIEBE24.de
 Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist!
 Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
 Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605 www.LIEBE24.de

TICKETS in allen SZ-Treffpunkten | HOTLINE (0351) 4864 2002 | INTERNET www.sz-ticketservice.de

KONZERTE KULTUR SPORT MUSICAL & SHOW COMEDY & KABARETT NEWS GEWINNSPIELE

ELVIS
 DAS MUSICAL
 ab 57,80
 www.elvis-musical.co
7.2.19
 20 Uhr
 Messehalle Dresden

ZAZ
 OPEN-AIR 2019
 01.08. DRESDEN
 JUNGE GARDE
 48,65

The Beach Boys
 NOW & THEN Tour 2019
 ONE NIGHT ALL THE HITS
17.7.19
 DRESDEN JUNGE GARDE
 ab 60,-

PRINZEN
 MIT
SINFONIEORCHESTER
 35.07.19.20.19 JUNGE GARDE DRESDEN
 ab 56,-

ANNA/LOOS
 WERKZEUGKASTEN CLUBTOUR 2019
27.03.19 DRESDEN ALTER SCHLACHTHOF
 29,30

REVOLVERHELD
 „ZIMMER MIT BLUCK“ OPEN-AIR-TOUR 2019
27.07. DRESDEN
 JUNGE GARDE
 53,-

FREEVIVALDI!
 Manuel Druminski, Violine
 MAK Choreography Company
 ab 51,-

NIGHT OF THE DANCE
 IRISH DANCE REVOLUTION
 MUSIC BY: RIVERDANCE - MICHAEL JACKSON - ED SHEERAN
 LORD OF THE DANCE - STAR WARS - FLORIAN SCHNEIDER
22. Januar 2019 • Kulturpalast Dresden ab 45,90

SIMPLY THE BEST
 DAS MUSICAL
 ab 46,90
28.4.19 19 Uhr Messehalle Dresden

PAGANINI NACHT
 Berühmte Werke von Niccolò Paganini und Johannes Brahms
 Paganini Preisträger: DMITRI BERLINSKY
 Russische Kammerphilharmonie • Ltg. J. Gilbo
27.02.19 • Mi 20 Uhr • DRESDEN • Kulturpalast ab 42,05

Veranstaltungen
 3. 2. 2019, 11.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, 40,10
DAS GROSSE CHINESISCHE NEUJAHRSKONZERT
 14.-17. 2. 2019, 13.00/16.30/19.00 Uhr, Messe Dresden, ab 20,95
HOLIDAY ON ICE „ATLANTIS“
 18. 2. 2019, 20.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 66,35
THE MUSIC OF GAME OF THRONES LIVE MIT PHILHARMONISCHEM ORCHESTER
 2. 4. 2019, 20.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 46,95
MARY ROOS & BAND „ABENTEUER UNVERNUNFT“
 1. 5. 2019, 19.00 Uhr, Messe Dresden, ab 39,90
MAITE KELLY „DIE LIEBE SIEGT SOWIESO“
 7. 6. 2019, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 47,90
MATTHIAS REIM OPEN AIR 2019
 15. 6. 2019, 19.30 Uhr, Junge Garde Dresden, 34,25
TOM PAULS „ALLES GUTE“ - DIE GROSSE JUBILÄUMS-VERANSTALTUNG
 22. 6. 2019, 15.30 Uhr, Rudolf-Harbig-Stadion Dresden, ab 47,50
DIE SCHLAGERNACHT DES JAHRES 2019
 6. 7. 2019, 19.30 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 33,15
FEINE SAHNE FISCHFILET OPEN AIR 2019
 11. 8. 2019, 18.30 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 47,77
WINCENT WEISS & LEA „IRGENDWIE ANDERS - SOMMERTOUR 2019“
 23. 8. 2019, 19.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 43,-
BOSSE „ALLES IST JETZT 2019“
 24. 8. 2019, 20.00 Uhr, Hutbergbühne Kamenz, 30,95
OLAF SCHUBERT SEXY FOREVER! OPEN AIR
 Zusatzkonzert:
 25. 8. 2019, 18.00 Uhr, Filmnächte am Elbufer, 40,90
ANNENMAYKANTEREIT & FREUNDE
 29. 8. 2019, 20.00 Uhr, Junge Garde Dresden, 49,90
BEN ZUCKER SOMMER 2019
 21. 10. 2019, 20.00 Uhr, Kulturpalast Dresden, ab 48,90
ANNETT LOUISAN „KLEINE GROSSE LIEBE“
 8. 12. 2019, 20.00 Uhr, Alter Schlachthof Dresden, ab 48,25
SILLY „ANALOG“

ORIGINAL sächsisch
Après-Ski off säggs'sch
 Liegestühle je € 49,90 mit sz-card € 44,90
 Felorahmd / färdsch
 Buchenholz natur, asiert
JETZT BESTELLEN!
 Tel. (0351) 48 64 18 27
 www.original-sächsisch.de
 Im Treffpunkt der Chemnitz Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.
 Täglich mittendrin.
 DRESDNER MORGENPOST
 *Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Bastel, Sächsische Schweiz
Täglich mittendrin.
 DRESDNER MORGENPOST

LALELU
 DIE SCHÖNEN UND DAS BIEST
 Die ultimative A-cappella-Sensation aus Hamburg!
 13. 3. • BOULEVARDTHEATER

KATIE FREUDENSCHUSS
 14. 3. • PROJEKTTHEATER

DIE ECHSE & MICHAEL HATZIUS
 15. 3. • ALTER SCHLACHTHOF

DAS ROTKÄPPCHEN
 16. 3. • FILMTHEATER SCHAUBURG

13.-17. MÄRZ HUMORZONE DRESDEN 2019
 5. DRESDNER HUMORFESTSPIELE
 KARTEN ÜBERALL IM VORVERKAUF UND UNTER WWW.HUMORZONE.DE
 *sz-ticketservice ist ein Service der DDV MEDIENGRUPPE

ARD Das Erste

5.30 ARD-Morgenmagazin. U.a.: Brexit-Gespräch mit Sebastian Wood...

ZDF

5.30 ARD-Morgenmagazin 55-214-551 9.00 heute Xpress 43-700 9.05 Volle Kanne...

MDR

7.10 Rote Rosen 40-667-613 8.00 Sturm der Liebe 22-612-984 8.50 Julia...

RTL

6.00 Guten Morgen Deutschland 62-880 8.30 GZSZ Soap 3-984 9.00 Unter uns...

Sat.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Moderation: Charlotte Karlinger, Cale Kalay...

PRO7

5.15 Mom 2-403-280 5.35 2 Broke Girls 1-885-174 6.15 Two and a Half Men...

Kabel1

6.40 The Mentalist. Der Deal 4-469-342 7.35 Blue Bloods - Crime Scene New York...

RTLII

5.25 Die Straßencops West 43-995-025 9.00 Frauentausch. Doku-Soap. Heute...

VOX

6.50 CSI: Den Tätern auf der Spur. Das Todesfass 5-512-938 7.40 Verklag mich...

NTV

Stündlich Nachrichten 10.10 Teleshopping 10.30 Festakt zur dt.-fr. Freundschaft...



20.15 ANWALTSSERIE

Die Kanzlei Der cholerische Harry Schneider (Alexander Tesla) flieht aus der U-Haft...

20.15 Die Tricks der Lebensmittelindustrie Reihe. Tütensuppen, Kochschinken & Co. 263-174 21.00 Frontal 21 Magazin...



20.15 REPORTAGEREIHE

Die Tricks der Lebensmittelindustrie Der Produktentwickler Sebastian Lege...

20.15 Die Tricks der Lebensmittelindustrie Reihe. Tütensuppen, Kochschinken & Co. 263-174 21.00 Frontal 21 Magazin...



20.15 MAGAZIN

Umschau Ana Plasencia gibt Tipps für Verbraucher im Umgang mit Geld, Gesetzen...

20.15 Umschau Magazin. U.a.: Neue Töne bei „Weltmeister“ - Hier die letzte Akkordeur-Hersteller Deutschlands...



20.15 SHOW

Deutschland sucht den Superstar Die Castingrunden wurden auf dem Drachenfels...

20.15 Deutschland sucht den Superstar Show. Castings (6/12). Jury: Dieter Bohlen, Dana Nechiti...



20.15 KRIMISERIE

Navy CIS Palmer (Brian Dietzen, I.) und Gibbs (Mark Harmon) erfahren, dass der ermordete Lieutenant...

20.15 Navy CIS Krimiserie Lauter nette Nachbarn 825-629 21.15 Navy CIS: L.A. Krimiserie...



20.15 SHOW

Galileo Big Pictures Aiman Abdallah unternimmt anhand von 50 Bildern...

20.15 Galileo Big Pictures Show Zeitreise - 50 Jahre, 50 Bilder Mod.: Aiman Abdallah 61-631-984...



20.15 ACTIONKOMÖDIE

Leg dich nicht mit Zohan an Der israelische Eliteagent Zohan Dvir...

20.15 Leg dich nicht mit Zohan an Actionkomödie (USA 2008) Mit Adam Sandler...



20.15 DOKU-SOAP

Zuhause im Glück - Unser Einzug in ein neues Leben Antkes und Erichs Hausrenovierung...

20.15 Zuhause im Glück - Unser Einzug in ein neues Leben Doku-Soap...



20.15 DOKU-SOAP

Hot oder Schrott - Die Allesterster Jede Woche finden die Allesterster eine neue, aufregende Lieferung...

20.15 Hot oder Schrott - Die Allesterster Doku-Soap. „Dunk Hat“ / Kinder testen Sachen...

KIKA

10.09 Kikaninchen 10.15 Coco 10.40 Briefe von Felix 11.05 logo! 11.15 Wickie...

NDR

7.20 Rote Rosen 8.10 Sturm der Liebe 9.00 Nordmagazin 9.30 Hamburg Journal...

RBB

6.20 Rote Rosen 7.10 Sturm der Liebe 8.00 Aktuell 8.30 Abendshow 9.00 In aller Freundschaft...

3SAT

5.30 George Fest: A Night to Celebrate the Music of George Harrison 6.20 Kulturzeit...

arte

6.45 Stätten des Glaubens (3/15) 7.10 ARTE Journal Junior 7.15 360° Geo Reportage...

PHOENIX

5.15 Geisterschiff im Wattenmeer. Dokumentation 6.00 Deutschlands Supergrubungen...

SPORT1

5.45 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 12.00 Teleshopping 14.30 Normal (3) 15.00 Storage Wars...

EUROSPORT 1

7.00 Tennis. Australian Open - First Serve Rittner 7.15 Tennis: Australian Open...



Sandra ist kein Kumpel mehr

Sandra schwärmt schon seit Langem für ihren Arbeitskollegen. Doch bislang hat er die kleine Mechanikerin mit der frechen Kurzhaarfrisur einfach nicht als Frau wahrgenommen - eher als Kumpeltyp. Doch das soll sich heute Abend ändern. Denn gemeinsam sind sie zum Spätdienst eingeteilt. Wenn er nach Schichtende in die Umkleidekabine kommt, wird Sandra auf ihn warten - und ihm zeigen, wie weiblich sie sein kann. Und wenn der sexy Mechaniker sein Hemd zurückhaben will, muss er eben die nötigen Hebel in Bewegung setzen.



22.1.2019

Trauriges Entlein Museum pflegt verlorenen Donald Duck

TSURUOKA - Es ist vielleicht die am liebsten aufbewahrte Fundsache der Welt: Ein Heimatmuseum in Nordjapan kümmert sich seit 30 Jahren mit Herzblut um eine Donald-Duck-Puppe, die ein Besucher einst auf dem Museumsparkplatz verloren hatte. Damit das kleine Entlein auch nach all den Jahrzehnten des Wartens in Form bleibt, habe man den kleinen Donald ge-

badet und ihm ein Kleidchen gehäkelt, sagte gestern eine Sprecherin. Auf Fotos, die das Museum in Tsuruoka auf Twitter hochgeladen hat, trägt die Puppe auch ein Mützchen. Mancher Besucher des Museums komme sogar nur, um Donald zu sehen, erzählte die Sprecherin. Und so wartet das traurige Entlein an der Rezeption auch weiter auf seinen Besitzer. Bislang hat sich aber noch niemand gemeldet.



Seit 30 Jahren wartet diese Donald-Duck-Puppe auf ihren Besitzer.

Surriles aus aller Welt

Für Afrika Spender legt 160 000 Euro auf Altar

SAAL AN DER DONAU - Was für ein unglaublicher Fund! Auf dem Altar einer niederbayerischen Kirche hat eine Kirchendienerin 160 000 Euro entdeckt - eingepackt in einen simplen Briefumschlag und beschriftet mit den Worten „für Afrika“. Das Geld wurde bereits im Mai vergangenen Jahres dort hinterlegt. Das Bistum Regensburg bestätigte aber erst gestern, dass die Summe nach der Prüfung durch die Bischöfliche Finanzkammer mehreren

Hilfsprojekten zugutekommen soll. Nach einem Bericht der „Mittelbayerischen Zeitung“ hatte die Kirchendienerin am Pfingstsonntag 2018 unter dem Altarkreuz den Umschlag mit lauter 500-Euro-Scheinen entdeckt. „Ich hab das viele Geld gesehen und bin erschrocken“, sagte die Frau dem Blatt. Sie sei dann mit dem Bargeld in die Sakristei gegangen, wo sich der Pfarrer auf den Gottesdienst vorbereitete. Auch er sei sprachlos gewesen.

Vize-Dschungelkönigin Larissa Marolt

Für Spontan-Hochzeit Rückkehr zum „Fürstenhof“

Larissa Marolt (26) und Sebastian Fischer (36) sind ab März wieder in „Sturm der Liebe“ zu sehen.



O bwohl Larissa Marolt (26) 2014 nur die Zweitplatzierte beim RTL-Dschungelcamp wurde, war sie doch die Siegerin der Herzen. Mit ihrer Rolle als Alicia Lindbergh in „Sturm der Liebe“ sammelte die gebürtige Kärntnerin ab 2017 weitere Sympathie-Punkte bei den TV-Zuschauern. Umso mehr wird es die Fans der Serie freuen, dass die blonde Schauspielerinnen nun an den „Fürstenhof“ zurückkehrt.

Anlass ist die spontane Hochzeit von Boris Saalfeld (Florian Frowein, 31) und Tobias Ehrlinger (Max Beier, 26). Um deren Vermählung zu feiern, kehrt aber nicht nur Larissa Marolt (26), sondern auch ihr Serien-Ehemann Sebastian Fischer (36) als Viktor Saalfeld zurück. Insgesamt sollen die beiden in sechs Folgen als glückliches Ehepaar wieder über die Bildschirme flimmern. Besonders spannend: Alicia hat für ihren Viktor eine überraschende Nachricht im Gepäck! Worum es dabei geht, erfahren Zuschauer voraussichtlich ab 8. März um 15.10 Uhr in der ARD.

Foto: ARD/Christof Ampt

Bastian Yotta Zusammenbruch!



GOLD COAST - Muskelprotz Bastian Yotta (42) zeigt am 13. Tag im RTL-Dschungelcamp überraschend seine zerbrechliche Seite, sitzt tränenüberströmt im Dschungel-Telefon. Grund für seinen Gefühlsausbruch: Mit Felix van Deventer (22) spricht er kurz zuvor über seinen Vater - der ihn regelmäßig windelweich geschlagen hat. „Ich bin als Kind jeden Tag verprügelt worden. Mit einem Stock - jeden Tag! Da habe ich heute noch Narben!“ Seine Mutter sei zu schwach gewesen, um sich gegen ihren Ehemann zu stellen. „Alles, was ich mein Leben lang wollte, ist, geliebt zu werden, so wie ich bin“, berichtet Bastian. Nur mit Mühe kriegt er die nachfolgenden Worte heraus: „Ich weiß, dass er nur das gemacht hat, was er für richtig fand. Und ich liebe ihn immer noch! Das soll er wissen.“



Bastian Yotta (42) verliert im Dschungel-Telefon die Fassung.

Premiere: Bei der Prüfung „Sternkekche“ holen Bastian Yotta, Leila Lowfire (25, l.) und Sandra Kiriasis (44) alle Sterne.



Fotos: TV NOW, TV NOW/Stephan Mermel



Melania (48) und Donald Trump (72) gehen ins Rennen um die „Goldene Himbeere“.

Melania & Donald Trump für „Goldene Himbeere“ in Hollywood nominiert

LOS ANGELES - Während die Filmwelt heute nach Hollywood schaut und gespannt die Oscar-Nominierungen erwartet, dürfen US-Präsident Donald Trump (72) und seine Frau Melania (48) bereits auf eine Auszeichnung hoffen. Allerdings für die Spott-Trophäe „Goldene Himbeere“, die als Gegenstück zur glanzvollen Oscar-Verleihung ins Leben gerufen wurde.

Die beiden sind in den Kategorien schlechtester Hauptdarsteller beziehungsweise schlechteste Nebendarstellerin für den Film „Fahrenheit 11/9“ nominiert. Filmemacher Michael Moore (64) beschäftigt sich darin mit dem Aufstieg Trumps und den Folgen seines Wahlsiegs für die USA. Die „Goldene Himbeere“ wird am 23. Februar verliehen.

MORGENPOST



Heidi Klum (45) war sechs Staffeln lang als Jurorin bei „America's Got Talent“ zu sehen. Jetzt ist wohl Schluss damit.

Rausschmiss bei Casting-Show

Heidi Klum ist ihren Job los

LOS ANGELES - Heidi Klum (45) liebt Castings-Shows! Sei es nun „Germany's Next Topmodel“ oder „Project Runway“ und „America's Got Talent“ im US-Fernsehen. Nachdem sie die Laufsteg-Show freiwillig verlassen hat, wird sie jetzt offenbar bei der US-Version des „Supertalents“ rausgeworfen.

Der Casting-Show-Chef Simon Cowell (59) soll sich Be-

richten zufolge ein komplett neues Juroren-Team wünschen. Sprich: Nicht nur Heidi, sondern auch ihre gute Freundin Mel B. (43), Model Tyra Banks (45) und Komiker Howie Mandel (63) werden ihre Koffer packen müssen. „In Kreisen des TV-Senders NBC heißt es, dass alle Juroren außer Simon ersetzt werden“, verrät ein Insider der Klatschzeitschrift „Page Six“.

Unklar ist bislang, wer die Sitze von Heidi & Co. einnimmt. Doch um es positiv zu sehen: So hat das frisch verlobte Model mehr Zeit, um die Hochzeit mit Tom Kaulitz (29) zu planen.



Foto: imago



▲ Miles Brockman Richie (24) hatte Ärger mit den Sicherheitskräften des Londoner Flughafens.

Vater Lionel Richie (69) wird über diesen Vorfall wohl nicht glücklich sein.



Foto: sputnik

Lionel Richies Sohn am Flughafen festgenommen

LONDON - Kleine Kinder, kleine Sorgen - große Kinder, große Sorgen! Ein Sprichwort, dem Lionel Richie (69) momentan wohl zustimmen muss. Sein Sohn Miles Brockman Richie (24) wurde am Wochenende wegen einer Bombendrohung am Londoner Flughafen Heathrow festgenommen.

Wie die Promi-Seite „TMZ“ berichtet, habe Miles sich mit der Security des Flughafens angelegt, weil er nicht wie geplant seinen Flieger besteigen durfte. Daraufhin sei das Model ausgerastet und habe gedroht, in seinem Gepäck befinden sich eine Bombe, die er zünden werde, falls er seinen Flug nicht erreiche. Da klickten die Handschellen! Laut Flughafenpolizei wurde Miles aber kurze Zeit später wieder freigelassen.

Sarah Jessica Parker

Kult-Serienstar Carrie Bradshaw kehrt zurück



Sechs Staffeln lang begeisterte Sarah Jessica Parker (53) als Carrie Bradshaw in „Sex and the City“.

Foto: imago

LOS ANGELES - „Sex and the City“-Fans dürfen sich auf ein Wiedersehen mit Carrie Bradshaw freuen. Sarah Jessica Parker (53) hat auf ihrem Instagram-Profil mit einem Video angekündigt, dass ihre „alte Freundin kurz zurückkehren wird“.

Viel mehr verrät die Schauspielerin aber nicht. Außer: Sie arbeite für das „Carrie“-Comeback mit einer „großartigen Marke“ zusammen. Zudem stehe der gute Zweck im Vordergrund. Und auch wenn's nur ein kurzes Wiedersehen wird, so ist die Aktion sicherlich ein kleiner Trost für all diejenigen, die seit Jahren auf einen weiteren Kinofilm von „Sex and the City“ hoffen.

LESER WERBEN WIRD BELOHNT!

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost – wir bedanken uns mit **50 €** auf Ihr Konto.

Ihre Bestellmöglichkeiten:
www.abo-mopo.de/geld
oder 0351 4864-2686

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

